

Glienicke/ Nordbahn

Gemeindemagazin 2006



Glienicke in Wort und Bild	
Inhaltsverzeichnis/Impressum	2
Vorwort	3
Glienicke ist fast 600 Jahre	4-5
Übersicht der Gemeindeverwaltung	9
Einrichtungen der Gemeinde	10-13
Geschichte der Feuerwehr	12
Wohnen in Glienicke/Nordbahn	15
Feuerwehr Glienicke/Nordbahn	16-17
Kaufkräftigste Gemeinde	20
Glienicker Bibliothek	21
Ärzteverzeichnis	23
Pateien in Glienicke/Nordbahn	24
Die Kirche ist ein Wahrzeichen	25
Branchenverzeichnis	26, 28
Vereinsregister	30
Schützenverein stellt sich vor	30-31
Umgebungsplan	33
Straßenplan von Glienicke/Nordbahn	34
Gewerbeverein Glienicke	36
Unternehmen in der Region	
Abfallentsorgung	11
Autohaus	33
Baumarkt	14
Bildungseinrichtung	20
Dachreinigung	7
Fahrräder und Zubehör	32
Finanzdienstleistungsservice	25
Haus- und Gartenbetreuung	29
Hausmeisterservice	14
Haus- und Wohnungsverwaltung	10
Hebamme	23
Heizung und Sanitär	8
Hundeschule	29
Immobilien	6
Kanal-/Rohrreinigung	27
KFZ-Dienstleistungen	32
Kieferorthopädie	22
Kosmetikstudio	24
Küchenstudio	6
Lebens- und Konfliktberatung	29
Partei	24
Straßenbaubetrieb	13
Tier- und Freizeitpark	32
Tier-/Urlaubsbetreuung	29
Uhren- und Schmuck	27
Universalbaufirma	18-19
Vermessungsingenieurbüro	10
Versicherung	27, 35
Wasserver- und entsorgung	8
Wellness und Sportstudio	23



Impressum

Gemeindemagazin Glienicke/Nordbahn, 1. Auflage 2006
© Stadtmagazinverlag AS GmbH, Altlandsberg

Herausgegeben von der Stadtmagazinverlag AS GmbH.
Alle Rechte by Stadtmagazinverlag AS GmbH. Nachdruck, Übertragung auf digitale Medien, sowie fotomechanische und jede sonstige Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Redaktion
Edgar Nemschok

Fotos
Edgar Nemschok, Diana Kögl, Feuerwehr Glienicke/N., Schützenverein Glienicke/N., Gewerbeverein Glienicke/N.

PR-Redaktion und Fotos
Diana Kögl

Satz und Produktion
Anna-Christine Klinger, Marco Keller

Druckerei
Druckerei Vettters GmbH & Co. KG, Radeburg

Anschriften
Stadtmagazinverlag AS GmbH Büro Berlin/Brandenburg
Landsberger Straße 45 Frankfurter Chaussee 44b
15 345 Altlandsberg 15 730 Fredersdorf/Vogelsdorf
Tel. 03 34 39/7 79 47 Tel. 03 34 39/5 47 40
Fax 03 34 39/7 79 48 Fax 03 34 39/5 47 29
E-Mail redaktion@stadtmagazinverlag.de
www.stadtmagazinverlag.de

Geschäftsführer
Andreas Schönstedt

Die Verzeichnisse beruhen auf den Angaben der Gemeinde Glienicke/Nordbahn. Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr. Die Broschüre wird von der Fa. Nagai, Glienicke/Nordbahn kostenlos an die Haushalte von Glienicke verteilt.

Herzlich willkommen in Glienicke/Nordbahn

Liebe Glienickerinnen, liebe Glienicker, sehr verehrte Gäste!

*„Glienicke ist einfach gut“.
Dieser Ausspruch ist nicht nur Motto unseres Gewerbevereins, nein, er ist vielmehr auch Ausdruck für das Lebensgefühl der Glienicker selbst und ihrer Gäste.*



Das kommt auch nicht von ungefähr, denn Glienicke hat sich in den vergangenen Jahren nicht nur gut entwickelt, sondern es stellt sich mehr und mehr ein Zusammengehörigkeitsgefühl ein, eine feste Beziehung und Bindung an den Ort und seine Menschen. Nach Jahren des rasanten Wachstums geht die Entwicklung nun etwas gemächlicher vor sich, bleibt mehr Zeit auch einmal innezuhalten und sich umzuschauen. Viele gute Nachbarschaften haben sich in den „Kiezen“ von Glienicke erfreulicherweise gebildet. Katalysator dafür waren sicherlich viele Begegnungen von Eltern und Kindern in Kindergärten und Schulen, beim Sport, über'n Gartenzaun oder auch beim Einkauf in Glienicker Geschäften.

An dieser Stelle sei ein herzliches „Dankeschön“ an die Unternehmen und Gewerbetreibenden gesagt, die mit einem Inserat um Ihre Aufmerksamkeit bitten und die dieses Heft überhaupt erst ermöglicht haben.

*Die redaktionellen Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Deshalb bitte ich Sie, bei Fragen, die dieses Heft nicht beantworten kann, sich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung zu wenden.
Wir stehen Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite!*

Ich wünsche allen Glienickerinnen und Glienickern, dass Sie sich weiterhin in Glienicke/Nordbahn wohl fühlen und allen „Neuglienickern“ und Gästen ein herzliches Willkommen.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr*

Joachim Bienert
Bürgermeister

Glienicke – ein lange Geschichte

Recht weit muss man schon in den Geschichtsbüchern zurückblättern, um die Herkunft und den Ursprung des heutigen Glienicke zu erforschen. Interessant ist dabei, wie sich der Name für den Ort entwickelte. So wurde im Jahre der Ersterwähnung 1412 vom Ort „Glyneck“ gesprochen. Das belegen jedenfalls Aufzeichnungen aus den brandenburgischen Lehnregistaturen des Kurfürsten Friedrich I. von



Die Kirche von Glienicke

Hohenzollern. Der Name „Glyneck“ geht offensichtlich auf das slawische Wort „Glina“ zurück, das in der freien Übersetzung so viel wie Lehm bedeutet. Bis 1450 lässt sich die Schreibweise „Glinikow“ nachweisen, ehe ab 1724 „Glienick“ geschrieben wurden und sich daraus der heutige Name Glienicke entwickelte.

Ursprünglich bestand die Siedlung aus vier-einhalb Bauernhöfen mit 600 Morgen Land.

Schicksalhaft wurde der Dreißigjährige Krieg für das kleine Bauerndorf. Dieser Krieg, von 1618 bis 1648, brachte Leid, Elend, Zerstörung in deutschen Landen und es dauerte lange Zeit, bis sich auch in der Mark Brandenburg die Dörfer von dieser Katastrophe erholten. Es dauerte fast ein Jahrhundert, ehe sich die durch den Krieg betroffenen Territorien und das Reich als Ganzes neu entwickeln konnten.

In Glienicke begann erst ab 1670 langsam eine Neubesiedlung und zur folgenden Jahrhundertwende wurden acht Bauernhöfe festgeschrieben. Bis zum Jahre 1851 wuchs die Einwohnerzahl auf 114.

Hinderlich für das Wachstum war auch die Besatzung durch die Napoleonschen Truppen. Das Land und seine Menschen wurden weiter ausgeblutet. Die hohen Abgaben, die gezahlt werden mussten, ließen kaum Möglichkeiten für eine eigene Entwicklung. Der Widerstand gegen Napoleon zeigte sich überall und war mit der Entstehung eines Nationalismus in Deutschland verbunden. Die Niederlage der Grande Armee in Russland 1812 führte zu den Befreiungskriegen, die mit dem Thronverzicht und der Verbannung Napoleons auf die Insel Elba 1814 endeten. Seine Rückkehr im Jahre 1815 (Hundert Tage) endet gleichzeitig mit einer Niederlage bei Waterloo und seiner endgültigen Verbannung nach St. Helena. Vor allem aber die Zeit des zurückkehrenden geschlagenen Heeres aus Russland und die Zeit der so

genannten Befreiungskriege (1812 bis 1815) brachte noch einmal viel Leid über die Menschen. Napoleon hielt sich damals im benachbarten Stolpe und in Dammsmühle bei Mühlenbeck auf.

Aufschwung und steigende Einwohnerzahlen waren erst in den folgenden Jahren spürbar. 1847 wurde das erste Schulgebäude fertig gestellt, 1865 entstand ein neues Kirchengebäude und 1894 wurde eine so genannte „Posthülfestelle“ eröffnet. Eine solche „Posthülfestelle“ hatte damals folgenden Zweck (Auszug Originaltext):



Das Wappen der Gemeinde in Stein

„Erstens gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Warenproben und Pakete ohne Wertangabe, sowie inländische Telegramme behufs Weitergabe an den Landbriefträger von dem Publikum entgegenzunehmen.

Zweitens die von dem Landbriefträger angebrachten Briefe und Zeitungen für die Ortsbe-

wohner in Empfang zu nehmen und für die alsbaldige Bestellung jener Gegenstände an die Empfänger zu sorgen.



Das Rathaus in Glienicke

Drittens den Verkauf von Postwertzeichen sowie den Formularen zu Postanweisungen, Packetadressen pp. zu bewirken.“

Im weiteren kann von den Ortsbewohnern bei der Posthülfestelle die Bestellung gemacht werden, dass der Landbriefträger Einschreib- und Werthsendungen, sowie Barbeträge auf Postanweisungen aus der Wohnung des Aufgebers, unter den gewöhnlichen Bedingungen der Annahme solcher Gegenstände durch die Landbriefträger abhole.

Im Jahre 1899 wurde die Freiwillige Feuerwehr Glienicke ins Leben gerufen (siehe Seite 12). Wichtigster Einfluss für den Ort wurde der Ausbau der Eisenbahnlinie Berlin Oranienburg Neustrelitz im Jahre 1877. Die Menschen aus dem aufstrebenden Berlin versuchten der Hektik und dem Gewimmel der Stadt zu entfliehen und nutzten die Bahn.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts entstanden neue Ortsteile an der Jungbornstraße, der Alten Schildower Straße und im



Ortsteil West. Die Einwohnerzahl stieg auf 1.031 im Jahre 1910. Glienicke wurde als attraktiver Wohnort und Sommersitz für gut betuchte Berliner entdeckt und so stieg die



Das alte Glienicker Schulgebäude

Einwohnerzahl weiter an. Doch auch Menschen, die in der Stadt kaum eine Chance auf

Arbeit hatten, suchten mit ihren Familien hier einen neuen Lebensmittelpunkt. Bis 1934 erhöhte sich die Einwohnerzahl auf knapp 4.000 und schon vier Jahre später wurde der 5.000ste Bewohner von Glienicke begrüßt. „Trotz der unmittelbaren Nähe zu Berlin waren während des Zweiten Weltkrieges nur relativ wenige Bombenschäden durch Luftangriffe entstanden. Am 21. April 1945 marschierten die Truppen der Roten Armee ohne Kampfhandlungen in Glienicke ein. Durch die direkte Grenzlage zu West-Berlin wurden Ortsbild und geschehen während der DDR-Zeit besonders ab 1961 durch Mauerbau und Grenzsicherungsmaßnahmen beeinflusst. Größere kommunale Bauten entstanden während dieser Zeit: 1968 ein Wohnblock (Hauptstraße), 1969 das inzwischen abgerissene Kulturhaus, 1975 ein Einkaufszentrum, die Kaufhalle, 1979 ein zusätzliches Schulgebäude und ein Kaufhaus. 1954 wurde

ein Landambulatorium eingerichtet,“ berichtet Ortschronist Joachim Kullmann.

Mit einem Klick zum Traumhaus

Seit mehr als sieben Jahren vermarktet und vermittelt die Nordstadt Immobilien GmbH in Glienicke und dem nördlichen Umland erfolgreich Häuser und Grundstücke. „In der heutigen Zeit wird das Inter-



Diese Doppelhaushälfte in Glienicke sucht neue Bewohner

net immer wichtiger für Information und Kommunikation. Nicht nur junge Menschen nutzen es, sondern auch die Älteren haben das World Wide Web für sich entdeckt. Dieser Entwicklung entsprechen wir durch unsere überdurchschnittliche Internetpräsenz. Mit modernem Marketing und natürlich marktgerechten Angeboten sind wir als Unternehmen weltweit zu finden“, beschreibt der Geschäftsführer Heinz Krüger stolz seine Firmenphilosophie. Hat man sein Traumhaus gefunden wird mit dem kundenfreundlichen Service auch Hilfestellung bei der Finanzierung angeboten. Für Verkäufer wird kostenfrei der aktuelle Marktwert der Immobilie ermittelt und durch eine professionelle und umfassende Dienstleistung ein schneller und sicherer Verkauf ermöglicht.

Nordstadt Immobilien GmbH
 Berliner Straße 137
 13467 Berlin-Hermsdorf
 Tel. 0 30 / 40 50 88 88 • Fax 0 30 / 4 05 08 88 99
 www.nordstadt.com • info@nordstadt.com

Den Traum von der Küche erleben

In der Glienicker Spitze sind die Spezialisten von ROOS Küchen Impressionen als ein Unternehmen der ROOS Küchenfachmärkte Berlin/Brandenburg zu finden. Inhaber Wilfried Stock, seine qualifizierte Fachberaterin Manuela Pauli und die zwei Auszubildenden Christin Fengler und Michél Stock sorgen seit über 15 Jahren für eine Wohlfühlatmosphäre mit kompetenter und freundlicher Beratung auf dem Küchenmarkt. ROOS Küchen Impressionen ist der Spezialist für maßgeschneiderte Küchen vom Fachmarkt- bis zum Premium-Bereich. Die Küchenrenovierung gehört zum erfolgreichen Konzept der Küchenspezialisten wie auch der Objektküchenbereich. „Die individuelle Planung basiert auf Kundenwünschen, wobei Beratungsgespräche auch vor Ort beim Kunden stattfinden können. Alle notwendigen Dienstleistungen auch anderer Gewerke vor und zum Kucheneinbau kommen aus einer Hand und auf Wunsch mit einer Betreuung auf Lebenszeit. Die Zufriedenheit der Kunden steht bei uns an oberster Stelle“, betont der Fachmann. Zu den Lieferanten gehören namhafte



Bei dem Team um Inhaber Wilfried Stock werden Küchenträume wahr

Hersteller wie allmilmö, Sachsenküchen, Neff, Bosch oder Miele sowie Villeroy & Boch.

ROOS Küchen Impressionen
 Schönfließler Straße 83
 16 548 Glienicke/Nordbahn
 Tel. 03 30 56/42 71 88 • Fax 03 30 56/42 71 89
 www.kuechenimpressionen.de

Saubere Dächer dank rotem Gold

Das neue Eigenheim ist gebaut und erstrahlt vom Dach bis zum Boden in seinem Glanze. Doch der Schein währt nicht lang. Im Laufe der Jahre werden erste Verschmutzungen sichtbar. Viele Hauseigentümer ärgern sich über Algen- und Moosbefall auf ihren Dachziegeln. Bislang war, wie der Volksmund sagt, noch kein Kraut dagegen gewachsen. Doch das hat sich geändert.

Die Firma Aktiv-First hat zwar kein Kraut gefunden, dafür aber die Lösung des Problems. Mit ihrem „Anti-Algen-Aktiv-First aus Kupfer“ nutzt sie eine bekannte Tatsache. Unter Kaminen mit Kupfereinfassungen sind die Ziegelflächen stets blitzsauber, auch wenn der Rest des Daches grau und veralgelt ist. Das Zusammenwirken von Kupfer, Wasser und Sauerstoff löst einen Oxidationsprozess aus, der Kupfer-Ionen freisetzt. Diese verhindern zuverlässig den Befall mit Algen, Moosen und Flechten.

„Der Anti-Algen-Aktiv-First aus Kupfer wurde langjährig erprobt und wei-

Daches auf den Firststeinen aufgeklammert. Die Wirkungstiefe reicht über das gesamte Dach, vom First bis in die Dachrinne, von der rechten bis zur linken Seite. Je nach Verschmutzungsgrad ist das Dach nach etwa drei bis fünf Jahren wieder von Algen und Moosen befreit und bleibt dauerhaft sauber. Die Montage kann vom Hausbesitzer selbst vorgenommen werden oder aber vom Dachdecker beziehungsweise einem zertifizierten Montagebetrieb.



*Foto oben: ein mit Algen und Moosen befallehenes Dach vom November 2003
 Foto unten: dasselbe Dach 2,5 Jahre später – die reinigende Wirkung des Aktiv-Firstes ist deutlich erkennbar*

terentwickelt. Er besteht aus gewaffelm Kupferblech welches durch eine geniale Faltenbildung enge Wasserrinnen entstehen lässt. Diese wiederum dienen als Feuchtigkeitsspeicher und erhöhen dadurch die Ionisierung des Kupfers“, beschreibt der Vertriebsleiter. Das Produkt gibt es in elf verschiedenen Produkt-Typen und Leistungsstufen. Er ist auf allen Dachsteindeckungen und Dachneigungen einsetzbar. Er wird auf dem höchsten Punkt des

gemeinsam den für ihr Dach richtigen Produkttypen aus.

Aktiv - First®
 Vertretung

Alfons Hellendahl & Marco Breyer
 Bussardheck 9 & 9a
 16 548 Glienicke/Nordbahn
 Tel. 03 30 56/7 78 43 oder 03 30 56/2 15 25

Hausverwaltung einmal ganz anders

Die Wahl der richtigen Hausverwaltung für Wohnungen, Häuser und Grundstücke ist keine leichte Entscheidung. Die AURUM Hausverwaltung wurde als Premium-Immobilienverwaltung in und um Berlin gegründet und hat sich zusätzlich auf Wohnungseigentümergeinschaften und Sondereigentum spezialisiert. Die ständigen Weiterbildungen und Schulungen der Mitarbeiter sowie Übungen und Motivationstreffen in den verschiedenen Bereichen der Hausverwaltung, gewährleisten einen zufriedenstellenden Service. Schwerpunkte liegen im Winterdienst, Ableseservice, Heizkostenabrechnung, Hauswartdienst sowie dem Reparaturservice. Schnelles



Hausverwalter Roberto Nagai steht für Fragen kompetent zur Seite

Reagieren bei Notfällen durch eigene Haustechniker, Mieterbetreuung und einem Handwerkerservice für Mieter ergänzen das Angebot. Aufgrund zwanzigjähriger Erfahrung im Baubereich, zehnjähriger Geschäftsführertätigkeit sowie Abschlüsse für die Verwaltung bei der BBFA und IHK kann Roberto Nagai qualifiziert sowohl eigene als auch Arbeiten durch Fremdfirmen durch gezieltes Controlling gewährleisten. Regelmäßige Befragungen der Mieter über Zufriedenheit, Wünsche und Anregungen erhöhen die Wohnqualität. Jährliche Mieterfeste sorgen für ein angenehmes und harmonisches Miteinander.

Reagieren bei Notfällen durch eigene Haustechniker, Mieterbetreuung und einem Handwerkerservice für Mieter ergänzen das Angebot. Aufgrund zwanzigjähriger Erfahrung im Baubereich, zehnjähriger Geschäftsführertätigkeit sowie Abschlüsse für die Verwaltung bei der BBFA und IHK kann Roberto Nagai qualifiziert sowohl eigene als auch Arbeiten durch Fremdfirmen durch gezieltes Controlling gewährleisten. Regelmäßige Befragungen der Mieter über Zufriedenheit, Wünsche und Anregungen erhöhen die Wohnqualität. Jährliche Mieterfeste sorgen für ein angenehmes und harmonisches Miteinander.

AURUM Haus- & Immobilienverwaltung
Breitscheidstraße 8
16548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/22 46 75
Fax 03 30 56/2 18 38
HV_AURUM@web.de

Alles aus einer Hand Frisches Wasser

Seit Anfang dieses Jahres findet man den Fachmann für Heizungs- und Sanitäreinrichtungen in Glienicke. Als Meisterbetrieb führt Guido Gentsch kompetent und zuverlässig den Neubau aus, wobei er sich mit seinen vier Mitarbeitern auch auf Alternativenergien wie Solar oder Biomasse spezialisiert hat. Mit dem betriebseigenen Elektriker und der Zusammenarbeit mit einer Fliesenlegerfirma kann man bei ihm Sanitäreinbauten problemlos aus einer Hand erhalten. Wartung und Reparatur sind auch über einen Notdienst kurzfristig möglich. Stolz ist Guido Gentsch darauf, auch Lehrlinge auszubilden.



Meisterbetrieb Guido Gentsch
Karl-Liebknecht-Straße 48
16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/7 49 93 • Fax 03 30 56/7 57 82
Mobil 01 72/3 00 62 31
gentschheizung@aol.com

Seit mehr als zehn Jahren versorgt die Wasser Nord GmbH & Co. KG Glienicke/Nordbahn, Birkenwerder, die Stadt Hohen Neuendorf und die Gemeinde Mühlenbecker Land mit ihren Ortsteilen Mühlenbeck, Schildow und Schönfließ mit Trinkwasser. Dank modernster technischer Ausstattung wird selbst in Havariefällen schnell und zuverlässig reagiert. Mit einem Wasserverbrauch von 2.150.000 Kubikmetern wurden allein im letzten Jahr 16.950 Kunden qualitativgerecht beliefert.



Wasser Nord GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 5-7 • 16540 Hohen Neuendorf
Tel. 033 03/532 10 • Fax 033 03/53 21 18
Kundendienst 033 03/53 21 12, -14, -15, -16
Störungsdienst 033 03/53 21 30
www.wassernord.de

Gemeindeverwaltung Glienicke/Nordbahn

Hauptstraße 19 - 21 • 16 548 Glienicke/Nordbahn

Tel. 03 30 56/69 20 • Fax 03 30 56/8 03 69

www.glienicke.eu • E-Mail info@glienicke.eu

Öffnungszeiten der Verwaltung

Di 13.00 – 18.00 Uhr • Do 9.00 Uhr – 12.00 Uhr & 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Mo 9.00 – 12.00 Uhr • Di 13.00 – 18.00 Uhr • Do 9.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr • Fr 9.00 – 12.00 Uhr

Standesamt

Mo 9.00 – 12.00 Uhr • Di 14.00 – 18.00 Uhr • Mi 9.00 – 12.00 Uhr • Do 9.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeister		Archiv	
Herr Bienert	03 30 56/692 21	Frau Lepsien	03 30 56/692 65
1. Beigeordneter		Technische Infrastruktur	
Herr Dr. Krause	03 30 56/692 21	Herr Westphal	03 30 56/692 44
Büro des Bürgermeisters		Material/Zentrale	
Frau Wehner	03 30 56/692 21	Frau Trzcinski	03 30 56/692 11
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		Frau Bozon	03 30 56/692 61
Frau Pasternak	03 30 56/692 29	Fachbereich III Soziales und Ordnung	
Fachbereich I Bauen und Umwelt		Fachbereichsleitung	
Fachbereichsleitung		Frau Klätke	03 30 56/692 38
Herr Staamann	03 30 56/692 26	Personalwesen	
Sekretariat		Frau Kober	03 30 56/692 18
Frau Hauck	03 30 56/692 43	Frau Klabunde	03 30 56/692 60
Bauverwaltung		Fachdienstleitung Ordnungswesen/Kitas	
Frau Sommer	03 30 56/692 27	Frau Hinkel	03 30 56/692 05
Objektbetreuung		Leitung Ordnungswesen	
Herr Miethe	03 30 56/692 28	Frau Hanisch	03 30 56/692 07
Umwelt/Baumschutz		Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeiten	
Herr Walther	03 30 56/692 34		01 77/201 05 00
Herr Zloch	03 30 56/692 10	Ordnungswesen/Gewerbe/Außendienst	
Fachdienstleitung Tiefbau/stellv. Fachbereichsleiter		Frau Schmolke	03 30 56/692 33
Herr Walter	03 30 56/692 36	Herr Köhler	03 30 56/692 53
Straßenbau/Bauhof		Frau Klagge	03 30 56/692 53
Frau Nickel	03 30 56/692 62	Einwohnermeldeamt	
Kanalbau		Frau Lindig	03 30 56/692 17
Frau Manz	03 30 56/692 35	Frau Gottwald	03 30 56/692 23
Fachbereich II Innere Verwaltung und Finanzen		Kindertagesstätten	
Fachbereichsleitung		Frau Semrau	03 30 56/692 24
Frau Knappe	03 30 56/692 12	Kita I „Mischka“	
Bewertung/Doppik		Frau Köhler	03 30 56/7 76 09
Frau Puhlmann	03 30 56/692 40	Kita II „Burattino“	
Haushalt		Frau Woitschek	03 30 56/8 06 23
Frau Pankow	03 30 56/692 37	Kita III „Sonnenschein“	
Steuern		Frau Milek	03 30 56/2 20 73
Frau Horn	03 30 56/692 14	Hort	
GIS/Beiträge/Gebühren		Frau Arnold	03 30 56/2 32 83
Herr Nicolai	03 30 56/692 31	Fachdienstleitung Schule/Kultur/Sport/Friedhof	
Kassenleitung		Frau Müller	03 30 56/692 25
Frau Tschorn	03 30 56/692 13	Jugendsozialarbeiter	
Kasse		Herr Kießling	03 30 56/9 50 48
Frau Wursach	03 30 56/692 19	Sekretärin Grundschule	
Kasse/Vollstreckung		Frau Machwitz	03 30 56/23 08 90
Frau Schmell	03 30 56/692 16	Frau Ridder	03 30 56/23 08 92
Wohnungswirtschaft		Standesamt/Friedhof	
Herr Assmann	03 30 56/692 54	Frau Beese/Frau Müller	03 30 56/692 32
Hallenwart		Leitung Bibliothek	
Herr Hauck/Herr Teichert	03 30 56/9 41 84	Frau Polster	03 30 56/692 30
Liegenschaften		Frau Kapalle/Frau Post	03 30 56/692 04
Frau Westphal	03 30 56/692 15	Touristik	03 30 56/692 04

Einrichtungen der Gemeinde Glienicke/Nordbahn

Erwachsenenbibliothek		
	Polster@glienicke.eu	
Hauptstraße 20	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/6 92 30
Dienstag 9.00 – 19.00 Uhr • Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr • Freitag 9.00 – 15.00 Uhr		
Kinderbibliothek in der Gesamtschule Glienicke/Nordbahn		
	Polster@glienicke.eu	
Hauptstraße 61	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/2 18 51
Montag 11.00 – 17.00 Uhr • Mittwoch 11.00–17.00 Uhr • Donnerstag 14.00–17.00 Uhr		
Das Bürgerhaus		
	Mueller@glienicke.eu	
Moskauer Straße 20	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/6 92 25
Die Dreifeld-Halle/Alte Halle		
Hauptstraße 61	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/6 92 25
Freiwillige Feuerwehr/Gerätehaus		
Gemeindebrandmeister Herr Kramp		
Hattwichstraße 15	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/24 89 13
Jugendeinrichtung		
	jugendclub@glienicke-nordbahn.de	
Jugendsozialarbeiter Matthias Kießling		
Oranienburger Chaussee 44	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/9 50 48
Montag – Freitag 14.00 – 20.00 Uhr		
Kita „Burattino“		
	Semrau@glienicke.eu	
Frau Woitschek		
Yorckstraße 1	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/8 06 23

weiter S. 13

Gut vermessen

Vermessungsingenieure, wie der Beratende Ingenieur **Stephan Fick** bieten seit bereits zehn Jahren hiesigen Bauherren fachkompetente und unabhängige Beratung aus einer Hand in allen, oft komplizierten Fragen rund um das eigene Stück Land. „Wir fertigen den objektbezogenen Lageplan zum Bauantrag, die Absteckung auf dem Schnurgerüst sowie die Einmessbescheinigung nach Brandenburger Bauordnung (Bbg BO)“, betont er im Gespräch. Da er nicht an die Gebührenordnung gebunden ist, kann er mit seinem Team private oder öffentliche Bauvorhaben auch überregional preiswerter begleiten.



Stephan Fick Beratender Ingenieur
Karl-Liebnecht-Straße 23a
16 548 Glienicke/Nordbahn

Tel. 0 33 03/2 14 60 • Fax 0 33 03/21 46 61
www.div-gmbh.de • info@div-gmbh.de

Clavis Hausverwaltung

Vermieter müssen heute nicht nur buchhalterische, sondern auch juristische und bautechnische Kenntnisse besitzen, um eine Immobilie optimal wirtschaftlich zu betreuen. Das ist besonders schwierig, wenn man weit entfernt von dieser wohnt. Mit Dipl.-Ing. **Anita Preußner** als Verwalterin braucht man sich um die eigene Immobilie nicht mehr zu kümmern. Sie betreut fast 100 Wohn- und Geschäftseinheiten und hat besondere Expertise bei der Altbauanierung: Modernisierung und Bewahren im Einklang. Miet- und Eigentumswohnungsverwaltung mit hohem persönlichem Engagement, solidem Fachwissen, korrekt und freundlich. Wer diesen Anspruch hat, sollte sich wegen der Betreuung seiner Immobilie an die Firma Clavis Hausverwaltung wenden.



Clavis – „Ihr Schlüssel für das Haus“
Waidmannsweg 5

16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/8 26 97

Zuverlässig & sauber

Die AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH in Velten kann auf eine jahrzehntelange Erfahrung als Stadtwirtschaftsbetrieb für Entsorgung verweisen. Mit der Gründung in der jetzigen Form vor fünfzehn Jahren ist die Umwandlung zu einem modernen und leistungsfähigen Entsorgungsunternehmen gelungen. Für private Unternehmen aus dem Handel und Gewerbe werden durch die AWU maßgeschneiderte Lösungen für ein modernes und effizientes Abfallmanagement angeboten. Tatsächlich gibt es kein Entsorgungsproblem, für das man hier keine Lösung bieten könnte. Modernste Anlagen, entsprechende Fahrzeuge und Behältertechnik mit qualifizierten und hochmotivierten Mitarbeitern kennzeichnen das Entsorgungsunternehmen in seiner ganzen Vielfalt. Kunden- und Kenntnis der

regionalen Bedingungen und regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter garantieren einen hohen Qualitätsstandard des Angebotes. Die regionale Verbundenheit spiegelt sich im kulturellen und sozialen Engagement wieder. Als beauftragter Dritter des Landkreises Oberhavel entsorgt die AWU jeglichen Hausmüll sowie die hausmüllähnlichen Gewerbeabfälle aus mehr als 4.000 Haushalten auch im Mühlenbecker Land. Außerdem werden Sondermüll, Grünabfälle, Sperrmüll, Elektrogeräte und Schrott gesammelt. Dinge des Dualen Systems landen nicht im Müll. Sie werden in Anlagen sortiert und gelangen so wieder in den Stoffkreislauf der Weiterverarbeitung. Der Betrieb von Müllschleusen in Großwohnanlagen gehört seit einiger Zeit zu den neuen Geschäftsfeldern des Unternehmens.



Beim Recyclingtag zeigen Kinder was man aus Weggeworfenem alles zaubern kann



AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH

AWU Oberhavel GmbH
Sitz Velten • Breite Straße 47a • 14727 Velten
Telefon: (0 33 04) 37 60
Telefax: (0 33 04) 37 48 77
Servicetelefon: (0180) 2 376 376
www.awu-oberhavel.de

Unser Service

- Einbürgerungskosten
- Haus- und Gewerbesteuerberatung
- Containerverleih
- Beseitigung von Verpackungsmüll (Papier, Glas, Holz, Kunststoff)
- Annahme von Altmetallen
- Altanlagensanierung
- Sperrmüllentsorgung
- Bauabfallentsorgung
- Abfall- und Erdarbeiten
- Fiktionalenfalls, Straßendienst
- Winterdienst
- Müllabfuhr
- LKW-Rundumservice
- LKW-Wäsche
- Verkauf und Übernahme recycelter Ton- und Farbkaroschen
- Versauerungsprotekt Altschlamm von Müllkipfen über Zwickauer Mülldeponie

Geschichte der Glienicker Feuerwehr

Am 12. November des Jahres 1899 trafen sich der damalige Amtsvorsteher der Gemeinde, **Gustav Hermann**, und einige interessierte Bürger des Ortes, um eine Freiwillige Feuerwehr zu gründen. Bis heute ist das Gründungsprotokoll erhalten geblieben. Die Feuerwehr zur damaligen Zeit hatte eher Vereinscharakter und so wurde die Wehr auch von einem Vorstand geführt. **Gustav Hermann** war erster Vorsitzender der Wehr. Doch schon bald erkannten, vor allem die akti-

te die Wehrstärke 25 aktive Mitglieder. Für 300 Mark aus der Vereinskasse wurde ein Mannschaftswagen, Typ 10/42 Opel Baujahr 1927, angeschafft. Als im Jahr 1938 die Glienicker Wehr in eine „Feuerlöschpolizei“ umgewandelt wurde, erhielt sie gleichzeitig den Charakter einer Pflichtfeuerwehr. Mit dem Ende des Krieges lief dann diese Verordnung über eine Pflichtwehr aus. 1945 galt es auch für die Glienicker Kameraden einen Neuanfang anzustreben. Die Wehr bestand nur noch aus 18

1952 begann **Erich Schwabe** seinen Dienst in der Glienicker Feuerwehr, der als späterer Wehrleiter einen großen Einfluss auf die erfolgreiche Arbeit hatte. Zu den Ereignissen die Feuerwehrgeschichte in Glienicke geschrieben hat, gehört vor allem der Brand des Kinos „Olympia“, das einmal direkt an der Stadtgrenze zu Berlin stand. In den frühen Morgenstunden des Karfreitags, 15. April 1960 wurde dieser Brand entdeckt. Eine Feuerwehr aus Reinickendorf war als Erste zur Stelle, doch die Kameraden durften die Grenzabspernung nicht passieren. Die Glienicker Feuerwehr indes durfte den nächsten Hydranten, der auf West-Berliner Seite lag, auch wegen der Grenzanlagen nicht nutzen! Das Haus brannte bis auf die Grundmauern ab und war schließlich nicht mehr zu retten. Auf die Kameraden war stets Verlass. So wie im Jahre 1970 als es nach starken Schneefällen Katastrophalarm in Glienicke ausgerufen wurde. Das verheerende Unwetter am 13. November 1972 ist ebenfalls Bestandteil der Chronik. 1974 gehörten 51 Kameraden zur Glienicker Wehr, die nunmehr auch in Hinsicht einer möglichen Lufthavarie durch erhöhten Luftverkehr ausgebildet wurden. 1999 wurde der 100. Geburtstag gefeiert. Ein großer Tag in der Geschichte der Glienicker Wehr war dann der Umzug aus dem ehemaligen Depot am Rathaus in das moderne Gebäude im Jahre 2000.

Aus der Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Glienicke/Nordbahn.



Die Kameraden der Glienicker Feuerwehr von 1914

ven Mitglieder, die eigentliche Bedeutung der Wehr. Sie forderten immer wieder eine verbesserte technische Ausstattung. So kam es im Jahre 1913 zum Eklat, als sechs von zwölf Aktiven, ihre Kameradschaft kündigten. Am 7. Juni 1913 wurde **Paul Trampel** zum neuen Oberführer gewählt. Er setzte durch, dass die ansässigen Fuhrbetriebe im Fall eines Brandes das Zugmaterial zur Verfügung stellen müssen, um endlich die Bespannung für die Löschgerätschaften zu sichern. Im Jahre 1933 umfass-

Kameraden. Als erster Wehrleiter wurde in diesen schweren Tagen **Werner Arndt** eingesetzt. Es fehlte praktisch an allem und für den Transport von Löschgeräten mussten Fahrräder eingesetzt werden. Nur ein Beispiel, von dem noch heute berichtet wird: Fahrradschläuche gab es nicht und so wurden Gartenschläuche passend gemacht, mit Sand gefüllt und anschließend mit Draht um die Felgen befestigt. Die erste Generalversammlung nach dem Krieg fand am 6. Januar 1946 statt.

Einrichtungen der Gemeinde Glienicke/Nordbahn

Kita „Mischka“		Hinkel@glienicke.eu
Frau Köhler		
Gartenstraße 14	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/7 76 09
Kita „Sonnenschein“		Semrau@glienicke.eu
Frau Milek		
Ackerdiestelweg 2	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/2 20 73 – 75
Hortkita		Hinkel@glienicke.eu
Frau Arnold		
Hauptstraße 61/62	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/2 32 83
Grundschule Glienicke		grundschule@glienicke.eu
Frau Karrer		
Hauptstraße 63/64	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/23 08 90
Oberschuleschule ab Schuljahr 2006/2007		
Oberschule „Käthe Kollwitz“		
Hauptstraße 19	16 567 Mühlenbeck	03 30 56/7 43 29
Seniorenclub Glienicke		Mueller@glienicke.eu
Frau Wenzel		
Märkische Allee 72	16 548 Glienicke/Nordbahn	03 30 56/7 70 18

Pflasterarbeiten vom Fachbetrieb

Der Meisterbetrieb um **Arnold Nabel** hat sich, wie der Name schon verrät, auf Pflasterarbeiten spezialisiert. Dennoch gehört auch das Gestalten von Außenanlagen zu den Aufga-



Die Bushaltestelle in der Märkischen Allee gehört zu einen der zahlreichen Pflasterarbeiten hier in Glienicke

ben des Glienicker Unternehmens. Das Anlegen von Grünanlagen, Wegearbeiten, Verlegen von Pflasterungen, die Anlage von Treppen und

Zäunen sind nur ein Teil des vielfältigen Angebots. Gemeinsam mit seinen zehn gut geschulten Mitarbeitern und einer Erfahrung von mehr als 30 Jahren hat sich der Pflastermeister auf Natursteinarbeiten spezialisiert. Mit großer Fachkenntnis werden historische Pflaster wieder neu verlegt, ergänzt oder restauriert. Termingerechte Arbeit, Kompetenz und Zuverlässigkeit sind bei **Arnold Nabel** und seinem Team selbstverständlich. Planung und Ausführung, auch bei großen Projekten können problemlos bewältigt werden. Nicht nur für öffentliche Auftraggeber und Wohnungsbaugesellschaften sondern auch im privaten Bereich übernimmt der Meister- und Innungsbetrieb auch die Planung. Zur Zeit werden in dem Betrieb drei Lehrlinge zu Straßenbauern ausgebildet.

Pflastermeister

Meisterbetrieb für den Straßenbau
Karlstraße 14 • 16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/9 48 56 • Fax 03 30 56/9 48 51
www.pflastermeister.de
E-Mail pflastermeister@freenet.de

25 Jahre Werkmarkt Glienicke

Im Jahr 1981 eröffnete Detlef Groth seine eigene Firma. Viel hat sich seitdem verändert. Geblieben ist sein Streben nach Perfektion und sein Wille, Kundenwünsche bestmöglich zu erfüllen. Zu seinem Service gehören Türöffnungen, anfertigen von Nachschlüsseln, Reparaturen von Gartengeräten, sowie die Beratung, Planung und der Einbau von Bewässerungsanlagen. Das Schleifen oder Schärfen von Rasenmähermessern, Messern allgemein und Scheren gehört ebenso zum Angebot wie der komplette Service rund um Stihl-Produkte. Gemeinsam mit seinen geschulten Mitarbeitern berät und betreut er freundlich und kompetent in allen Bereichen. Jeder seiner



Detlef Groth und seine geschulten Mitarbeiter waren auch auf der grünen Woche vertreten

Mitarbeiter ist Spezialist auf seinem Gebiet. „Wir sehen uns als Nachbar und wissen

was gebraucht wird. Somit können wir gezielt auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden eingehen. Wir wollen täglich beweisen, das Geschäfte unserer Größenordnung eine wichtige Rolle in unserer Handelslandschaft haben“, beschreibt Detlef Groth. Besteht der Wunsch, die gekaufte Ware nach Hause geliefert zu bekommen, ist auch das im Werkmarkt möglich. Der DPD-Paketshop ergänzt das breite Spektrum.

Werkmarkt Glienicke
Lessingstraße 6-7
16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/8 21 41
Fax 03 30 56/8 21 42
www.werkmarkt-glienicke.de
post@werkmarkt-glienicke.de

Heinzelmännchen



@ work

Handwerker Jürgen Bäske ist der richtige Ansprechpartner, wenn es um Arbeiten rund ums Haus geht. Seit 2003 in Glienicke und Umgebung aktiv, bietet er Hausmeisterdienste, Entrümpelungen und Entsorgungen sowie Gartenarbeiten und Winterdienst an. Auch Bauschlosser- und Montagearbeiten für Fenster, Türen, Schlösser, Zäune, Gitter und Schachtabdeckungen gehören zu seinem Angebot. Wer Hilfe im Haus oder Garten benötigt ist beim Handwerker-Service ebenfalls an der richtigen Adresse. Ob Kleinreparaturen jeder Art, das Verlegen von Terrassen und Gehwegen sowie Arbeiten im Wohnraum, Jürgen Bäske macht (fast) alles möglich.

Heinzelmännchen @ work Jürgen Bäske
Waidmannsweg 14
16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/2 38 28 • Fax 03 30 56/2 38 27
Mobil 01 70/7 73 34 45 • juebae@freenet.de

K & K ist da!

Bereits seit mehr als zehn Jahren sorgen die Brüder Detlef und Reiner Klein für fließenden Strom rund um Glienicke. Neben den Installationen in Einfamilienhäusern kümmern sich die beiden Fachmänner um Reparaturen und Instandhaltung für Hausverwaltungen. Um in ihrer Branche immer auf dem neuesten Stand zu sein, besuchen sie regelmäßig Schulungen und Weiterbildungen. Sie waren unter anderem für die komplette Elektroinstallation in der Gemeindebibliothek zu-ständig. Die Firma K & K bietet die Beratung, Planung und Ausführung von Elektroinstallationen aller Art, Alarm- und Gefahrenmeldeanlagen, Sprech- und Videoanlagen, Telefonanlagen und Reparaturen, auch Kleinstaufträge an.

K & K Elektroservice
Hubertusallee 58 • 16 548 Glienicke/Nordbahn
Detlef Klein Tel. & Fax 03 30 56/8 20 03
Mobil 01 60/97 97 35 11
Reiner Klein Tel. & Fax 03 30 56/8 07 84
Mobil 01 79/4 56 21 37



Wer hier wohnt, wohnt mitten in der Natur

Es ist schön, wenn man sich ein wenig Zeit nehmen kann, um die Gemeinde Glienicke/Nordbahn etwas genauer kennen zu lernen. Es lohnt sich in jedem Falle das Auto auch einmal stehen zu lassen und zu Fuß eine kleine Entdeckungsreise zu unternehmen.

Es war der große deutsche und in der ganzen Welt bekannte Dichter, Johann Wolfgang von Goethe, der einmal sagte: „Das Wandern gehört zu den ganz besonders wertvollen Freizeitbeschäftigungen für die „sitzgewohnten“ Menschen unserer Zeit.“

Wer abseits der großen Stadt einmal etwas Ruhe sucht, der ist hier genau richtig. Glienicke lädt förmlich dazu ein. Wer hier unterwegs ist, kann sicher sein, es gibt immer irgendetwas zu entdecken. Die Häuser, die Alleen, die walddreiche Umgebung, kleine Parks und überall befinden sich Oasen der Ruhe – ja man kann schnell den Eindruck gewinnen, hier ticken die Uhren ein wenig langsamer. Diese Tatsachen sind sicherlich auch ein Grund dafür, dass die Gemeinde sich in den letzten Jahren zu einem attraktiven Wohnstandort entwickelt hat.

So entstand eine neue, schicke Siedlung mit dem bezeichnenden Namen „Sonnengarten“. Glienicke als traditioneller Villenvorort von Berlin, bietet heute eine moderne und durchaus intakte Infrastruktur, die schließlich auch für höchste Wohn- und Lebensqualität steht. Kurz gesagt, Schulen, Kindergärten, Spielplätze, ein modernes Einkaufszentrum, aber auch andere Einkaufsmöglichkeiten gehören dazu. Glienicke

verfügt über viele Arztpraxen und Apotheken. Selbst die Feuerwehr ist mit modernsten technischen Geräten und mit einem ebenso modernen Depot ausgerüstet.

Damit das Leben lebenswert bleibt, bietet Glienicke vielfältige Möglichkeiten auch für



Ob historische Villa oder neu entstandene Wohnanlage – in Glienicke ist man immer von Grün umgeben

einen anspruchsvollen Restaurantbesuch.

Wer in Glienicke wohnt, wohnt auch mitten in der Natur. Großzügige Grünflächen im Ort sowie die Nähe zu angrenzenden Naturschutzgebieten bieten nahezu alle Möglichkeiten auch für die aktive Erholung.

Und wer es dann aber doch wieder etwas rasanter oder turbulenter haben möchte – das Zentrum von Berlin ist nicht weit.



Engagiert gegen den „Roten Hahn“

Schon der große deutsche Dichter Friedrich Schiller schrieb in seinem „Lied von der Glocke“: „Wohltätig ist des Feuers Macht, wenn sie der Mensch bezähmt, wehe wenn die Himmelsmacht des Fesseln sich entrafft.“

Welche Aufgaben die Feuerwehr im Einzelnen hat, lässt sich am besten an Daten, Fakten und Tatsachen belegen und beweisen. Und diese legt in jedem Jahr der Wehrführer Wolfgang Kramp auf den Tisch und nennt diesen Bericht dann auch Rechenschaftsbericht. Der Bericht für das Jahr 2005 beginnt mit folgenden Worten: „Es fällt erst im Endergebnis auf, was die Kameraden über das Jahr geleistet haben“.

Zur Wehr von Glienicke gehören 38 aktive Kameraden, sechs Mitglieder der Alters-, und Ehrenabteilung sowie fünf Mitglieder in der Jugendfeuerwehr. Im Jahr 2005 ist die Freiwillige Feuerwehr Glienicke zu 71 Einsätzen gerufen worden.

Einsätze	Anzahl	Anlass	Bet. Kam	Stunden
Feuer	8	4 Wohnungsbrände	67	108
		1 Autobrand	41	44
Deponie		1 Großbrand	12	6
Bernau		2 Kleinbrände	3	51
			11	11
Fehlalarme	12	Fehler beim BMA	109	69
		7 Galeria Sonneng.		
		1 Carpet		
		2 Beethovenpark		
		1 Marienhof		
		1 EFH		
Blinde Alarme	2	im Guten Glauben	23	17
Technische	49		431	398
Hilfseinsätze		9 VKU	86	108
		14 Wasserschäden	119	120
		7 Sturmschäden	57	50,5
		10 Öl auf Straße	75	45,5
		5 Hilflose Personen	54	37,5
		1 Gefahrgut	17	17
		1 Gasleitung	9	9
		2 Sonstige	14	10,5

Diese Tabelle ist schon sehr beeindruckend. Aber wenn dann diese Zahlen noch ergänzt werden, wird deutlich, was die Kameraden leisten: „Insgesamt waren die Kameraden im Jahr 2005 fast 600 Stunden im Einsatz! Dazu kommen noch die Ausbildungs-, und Übungsstunden. Pro Kamerad macht das noch mal zirka 60 Stunden im Jahr. Bei Wartungsdiensten zur Pflege der Technik und Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft stehen ebenfalls pro Kamerad etwa 30 Stunden im Jahr

an. Das heißt wiederum, dass jeder Kamerad im Durchschnitt einen Monat im Jahr bei der Feuerwehr zubringt und in dieser Zeit nicht bei seiner Familie war!



Beim jährlich stattfindenden „Tag der offenen Tür“ treffen sich jung und alt um neue und alte Technik zu bestaunen, lebensrettende Übungen und waghalsige Stunts zu sehen oder sich einfach über die Ausbildung und das Leben als Feuerwehrmann zu informieren

Wolfgang Kamp ist aber zugleich auch ein kritischer Mann und so sagt er: „Man kann die Feuerwehr vor vollendete Tatsachen stellen. Da kommt es vor, dass Kranaufstellungen nötig sind, Straßen



Der ganze Stolz der Glienicker Kameraden ist das neue Fahrzeug

durch Bauarbeiten oder für den Durchgangsverkehr gesperrt werden und mit Schließungen (Poller) versehen werden. Aber wen interessiert das, eine Info wäre toll, aber wer ist zuständig? Und auch einige Einwohner sowie

Besucher von Glienicke haben immer wieder einen Anteil



Alles sofort griffbereit

daran, dass die Sicherheit oder eine schnelle Hilfe bei Unglücksfällen gefährdet wird. Da werden Straßen zugesperrt ohne nachzudenken, zum Beispiel beim Trödelmarkt am Dorfteich. Wenn es noch nicht richtig zugesperrt ist, dann lässt sich auch unser Tiefbau/TIGuB etwas einfallen und dann kom-



men die heiß geliebten Holzpoller ins Spiel. Auch hier wird wenig nachgedacht und abgewogen, 300 Stück sind angelie-



Für jeden Einsatz hat man die richtige Gerätschaft

fert und müssen bis zum Termin X an den Straßenrand gebracht werden – egal wie!“ Trotzdem freut sich der Wehrführer, dass er heute mit seinen Kameraden über eine der am besten und modernsten ausgerüsteten Wehren des Landkreises verfügen kann. „So wurde unlängst der 17 Jahre alte MTW gegen ein gutes gebrauchtes und nur ein Jahr altes Fahrzeug ausgetauscht. Diese Investition stellte die Gemeinde ohne finanzielle Hilfe bereit. Dafür mein ausdrücklicher Dank an den Bürgermeister sowie die Abgeordneten und den Haupt-, und Finanzausschuss!“

Universal auf ganzer Linie

Das Thema Haus und Wohnen ist sehr komplex und umfangreich. In Glienicke gibt es den Handwerks-Fachbetrieb Nagai Universal-Bau GmbH von Roberto Nagai. Der Meister-, Innungs-, sowie Ausbildungsbetrieb hat sich gerade dieser schwierigen Branche gewidmet und ist Ansprechpartner in allen Fragen rund um das Thema Haus und Wohnen.

Unsere Journalistin Diana Kögl traf sich mit dem Geschäftsführer um mit ihm über sein Unternehmen und seine Firmenphilosophie zu sprechen. *Herr Nagai, ihr Unternehmen gibt es nun schon seit über zehn Jahren. Wie sehen Ihre Ziele für die Zukunft aus?* Nach wie vor besteht unsere Zielsetzung darin, unseren Kunden einen kompletten Service



Roberto Nagai steht allen Fragen und Kritiken immer offen gegenüber

rund ums Haus, das heißt sämtliche Arbeiten vom Garten bis hin zum Dach, anzubieten. Seit 2006 haben wir uns zusätzlich in dem Bereich Zukunftenergie, Solarthermie und -voltaik, spezialisiert und zertifiziert.

Das Wachstum des Solarmarktes steigt von Jahr zu Jahr. Mit welcher Firma arbeiten Sie in diesem Bereich zusammen und was genau erwartet uns da?

Wir arbeiten mit der Firma VELUX zusammen. Das VELUX Solarprogramm bietet Kollektoren in verschiedenen Größen zur Ausnutzung der Solarenergie. Die Vielfalt der Größen ermöglicht eine richtige Dimensionierung zur Brauchwassererwärmung und wenn gewünscht auch zur Heizungsunterstützung. Die Kollektoren lassen sich in Größe und Montage mit den VELUX Dachwohnfenstern kombinieren, so dass eine Optik aus einem Guss entsteht. Des weiteren können VELUX Solarkollektoren mit jedem handelsüblichen Heizungssystem bedenkenlos verbunden werden.

Warum sollten die Kunden Ihre Hilfe in Anspruch nehmen?

Wir bieten als Fachbetrieb qualitativ hochwertige Verarbeitung von Werkstoffen, geprüfte Materialien der größten Hersteller, zuverlässige Organisation, qualifizierte Handwerker, freundliches und kompetentes Büropersonal, umfangreiche Beratung, auch vor Ort, und vieles mehr an. Die Vielzahl unserer Dienstleistungen sind unter anderem durch intensive Kundenbefragungen speziell für unsere Kunden entwickelt worden.

Wie sehen solche Kundenbefragungen bei Ihnen aus?

Zum einen ist es uns enorm wichtig, unsere Stammkunden



Eins von vielen Beispielhäusern mit Solarkollektoren. Foto: VELUX Deutschland GmbH



Der Geschäftsführer und seine drei Auszubildenden stellen hier einige Dienstleistungen, welche die Firma anbietet, vor



Der Sitz der Firma Nagai Universal-Bau GmbH

deren gibt es einen Servicezettel, der vom Kunden ausgefüllt wird. Darin werden Meinung über Zufriedenheit und Pünktlichkeit der Mitarbeiter und Verbesserungsvorschläge erfragt. Somit kann eine intensive Qualitätskontrolle erfolgen. *Sie sind auch Ausbildungsbetrieb. Ist das richtig?*

Ja, zur Zeit habe ich drei Auszubildende, die bei mir den Beruf der Bürokauffrau erlernen. Unser Ziel ist es jedoch, bis zum Jahr 2007, noch zwei weitere Auszubildende einzustellen. Dies möchten wir, um unseren Kunden noch mehr Aufmerksamkeit zu schenken, das heißt spezieller auf ihre Wünsche und Probleme eingehen zu können.

über die Entwicklung unseres Betriebes zu informieren. Dazu gibt es im Abstand von drei bis sechs Monaten eine Infopost, in dem Neuigkeiten über Hersteller, neuen Materialien, Sonderaktionen oder aber allgemeine Mitteilungen über neu eingestellte Mitarbeiter und Ansprechpartner des Betriebes zusammengefasst sind. Zum an-

(033056) 21 271

Nagai
Universal-Bau GmbH
Breitscheidstraße 8 • 16548 Glienicke

Meisterbetrieb
Ausbildungsbetrieb
Innungsmittglied

Dachdeckerei & -klempnerei
Solar- & Photovoltaik
Holz- & Bautenschutz
Dachstuhlarbeiten
Garten- & Landschaftsbau
www.universal-baugmbh.de

Finanzierung
ab 250 € - 3000 €
Keine Gehaltsnachweise

Fassadenanierung & -gestaltung
Maler- & Tapezierarbeiten
Verlegung v. Bodenbelägen
Montage v. Fenstern, Türen u.ä.
Winterdienst
univers@l-baugmbh.de

Anders lernen im Freien Gymnasium

Viele Eltern wünschen sich für ihre Kinder eine Schule, die sie motiviert und ihnen bei der Entfaltung ihrer Begabung und ihrer Persönlichkeit liebevoll und zugleich konsequent hilft. Seit dem Sommer 2000 gibt es eine solche private Ganztagschule im Norden Berlins, das Freie Gymnasium am Pfingstberg Zepernick. Neben dem Schulgebäude mit hellen Klassenräumen, Fachkabinetten und zwei modernen Computerräumen gibt es eine Turnhalle, Außensportanlagen und eine großzügige Mensa. „Durch erweiterte Angebote in Sprachen, Naturwissenschaften und Informatik bereiten wir unsere Schüler auf die Herausforderungen der künftigen globalen Arbeitswelt vor“, beschreibt Schulleiter Dr. Michael Wolf sein Konzept. Auch Schüler mit körperlichen Benachteiligungen, die eine Schule mit viel Zuwendung brauchen, sind willkommen und fühlen sich wohl. „An unserer Schule haben die Schüler reizvolle Möglichkeiten über den Unterricht hinaus – vom Chor über das Erlernen von Instrumenten, das Theaterspiel und verschiedene künstlerische, sportliche und handwerkliche Angebote



Das Freie Gymnasium Zepernick – unbeschwertes Lernen in modernen Gebäuden

bis hin zur Schülerzeitung“, sagt Stefan Schmidt, Lehrer für Deutsch und Englisch. Exkursionen und Klassenreisen, Fahrradtouren, Skifahrten und Kanuexpeditionen runden das interessante Programm ab.

Freies Gymnasium am Pfingstberg Zepernick
Spreestraße 2
16 341 Panketal OT Zepernick
Tel. 0 30/94 41 81 24 • Fax 0 30/94 41 86 96
www.freies-gymnasium-zepernick.de
freies_gymnasium_zepernick@t-online.de

Spitzenplatz für Glienicke/Nordbahn

Das Geld in der heutigen Zeit knapp ist, ist nicht erst seit gestern bekannt. Doch die Studie des Marktforschungsunternehmens GfK AG vom 3. Februar 2006 zeigt einen gegenteiligen Trend für die Gemeinde Glienicke/Nordbahn. Während die Kaufkraft der Berliner Bevölkerung sechs Prozent unter dem bundesdeutschen Durchschnitt liegt, weist die Gemeinde Glienicke/Nordbahn eine deutlich überdurchschnittliche Kauf-



In Glienicke gibt es viele Einkaufsmöglichkeiten

kraft auf. Als kaufkraftstärkste Gemeinde in Ostdeutschland mit 21.034 Euro pro Einwohner hat sie Kleinmachnow mit 20.814 Euro pro Einwohner auf den zweiten Platz verdrängt. Damit verfügen beide Gemeinden über knapp 20 Prozent mehr Kaufkraft als der Bundesdurchschnitt. Die Gesamtdeutsche Studie zeigt, dass vor allem die Gemeinden rund um München sowie Frankfurt am Main die stärkste Kaufkraft haben. Die Kaufkraft wurde von der GfK 1937 zum ersten Mal berechnet. Sie bezeichnet das verfügbare Einkommen ohne Steuern und Sozialabgaben inklusive staatlicher Transferleistungen und wird pro Kopf und Jahr in Euro berechnet.



Für Leseratten und Bücherwürmer

„Wenn ich für Erwachsene schreibe, dann versuche ich nur, sie zu unterhalten. Aber ein gutes Kinderbuch tut viel mehr als unterhalten. Es lehrt Kinder den Gebrauch von Wörtern, das Vergnügen, mit Sprache zu spielen.“ Diese Gedanken stammen aus der Feder des norwegisch-walisischen Schriftstellers Roald Dahl, der 1916 in Wales geboren und 1990 in Buckinghamshire gestorben ist.

Von seinem Geist ist in der Kinder- und Jugendbibliothek Glienicke einiges zu vernehmen und mit Stolz können die Glienicker behaupten, eine besondere Einrichtung zu haben. Gern kommen die Kinder und Jugendlichen hierher um zum Beispiel in der Schulpause oder nach Schulschluss für Referate zu recherchieren, ein wenig im Internet zu „googeln“ oder einfach nur in den vielen Büchern zu schmökern. In der Kinderbibliothek stehen

und Spielen auch zwei PC-Arbeitsplätze mit Internetanschluss zur Verfügung. Insgesamt stehen über 14.000 Medieneinheiten bereit.

Aber auch die Bibliothek für die Erwachsenen kann sich sehen lassen. In hellem, mo-



Die Leiterin der Bibliothek Andrea Polster in der Hörecke

dem eingerichteten Ambiente kann der „Bücherwurm“ stöbern und in ruhigen Ecken Leseproben nehmen. Medien der verschiedensten Art sind hier zu finden. Ein zentraler Punkt der Bibliothek ist die so



Andrea Polster hält in der behindertengerecht ausgestatteten Bibliothek über 14.000 Titel bereit

hierfür neben Büchern, Zeitschriften, Hörkassetten, CDs, Videos, DVDs, Lernsoftware

genannte Hörecke. In dieser kann man sich zum Beispiel Krimis oder Romane anhören.



Die Kinder- und Jugendbibliothek findet großen Zuspruch

Die Diplom-Bibliothekarin und Leiterin der Bibliothek Andrea Polster hilft gern das passende zu finden. Sie hat für jede Leserschicht einen besonderen Tipp parat.

Besonders stolz ist die Bibliothekschefin darauf, dass die Räume der Einrichtung behindertengerecht gestaltet sind. Für Leser, die ihre Wohnung nicht mehr verlassen können, bietet die Bibliothek einen sozialen Bringendienst an, der das „Lesefutter“ direkt nach Hause bringt.

Bibliothek
Hauptstraße 20
16548 Glienicke
Tel. 03 30 56/69230
Polster@glienicke.eu
Dienstag 9 bis 19 Uhr
Donnerstag 9 bis 17 Uhr
Freitag 9 bis 15 Uhr

Kinderbibliothek
in der Gesamtschule
Hauptstraße 61
16548 Glienicke
Tel. 03 30 56/21851
Polster@glienicke.eu
Montag 11 bis 17 Uhr
Mittwoch 11 bis 17 Uhr
Donnerstag 14 bis 17 Uhr

Für Körper & Seele

Wer sein Leben gesundheitsorientiert gestalten und genießen will, der ist im Vitadeum Glienicke an der richtigen Adresse. Auf 2000 Quadratmetern kann man sich hier wohlfühlen sowie zielgerichtet und kontrolliert Sport treiben. „Hier steht Ihnen unser Wellnessbereich mit Dampfbad und drei verschiedenen Saunen genauso offen wie unser Schwimmbad, in dem es sich auf 15 mal 6 Metern körperbewusst und gelenkschonend trainieren, aber auch herrlich entspannen lässt“, beschreibt Inhaber Oliver Tusche sein Angebot. Dabei ist es für sein Team oberste Priorität, ihre Mitglieder unter Berücksichtigung Ihrer gesundheitlichen Situation und Ihrer sportmedizinischen Befindlichkeit individuell zu betreuen. Aus diesem Grund gehört ein medizinischer Eingangsscheck ebenso zum Einstieg ins Training, wie ein individuell gestalteter Trainingsplan. Dabei sollen sich „Anfänger“ im Vitadeum ebenso gut betreut fühlen wie bereits Aktive. Ganz neu ab Sommer diesen Jahres wird der Verein für Gesundheitssport sein. Dabei können vor allem ältere Menschen sport-



Der eigene Pool des Vitadeum ist sehr beliebt

therapeutische Kurse wie beispielsweise Wirbelsäulengymnastik, Herz-Kreislauf-Training sowie Bewegungsprogramme zu spezifischen Schadensbildern wie Diabetes, Asthma und Schlaganfall besuchen. „Alle Kurse werden von den Krankenkassen bezuschusst, so dass die finanzielle Belastung des Einzelnen sehr gering ist“, ergänzt Oliver Tusche.

VITADEUM Glienicke – ein Unternehmen der SportForum Betriebs GmbH
 Hauptstraße 54 • 16 548 Glienicke/Nordbahn
 Tel. 03 30 56/4 12 14 • Fax 03 30 56/4 12 15
 www.vitadeum.de

Kieferorthopädie

Gut erreichbar mit
Bus 107
 zum S-Bhf Hermsdorf

„SCHÖNE ZÄHNE FÜR KINDER UND ERWACHSENE“



Neueröffnung!

Nähe S-Bhf Hermsdorf
 am Herwegh - Gymnasium

Beratungstermine unter:
 Tel.: 030 - 28 45 21 80

Dr. Alexander Partsch
 Fachzahnarzt für Kieferorthopädie

Drewitzer Str. 10
 13467 Berlin - Hermsdorf



Arztpraxen in der Gemeinde Glienicke/Nordbahn

Allgemeinmedizin

Dr. med. Renate Ehrke	Heinrich-Heine-Str. 2	16548 Glienicke/N.	03 30 56/8 16 99
Dr. med. Uta Vogler	Heinrich-Heine-Str. 2	16548 Glienicke/N.	03 30 56/8 16 99
Dr. med. Klaus-Detlev Schultz	Schönfließer Straße 83	16548 Glienicke/N.	03 30 56/8 03 62

Allergologie

Dr. med. Klaus-Detlev Schultz	Schönfließer Str. 83	16548 Glienicke/N.	03 30 56/8 03 62
-------------------------------	----------------------	--------------------	------------------

Augenarzt

Dipl.-Med. Marion Sprenger	Märkische Allee 76	16548 Glienicke/N.	03 30 56/7 70 70
----------------------------	--------------------	--------------------	------------------

Innere Medizin

Dr. Rolf Vogel	Märkische Allee 76	16548 Glienicke/N.	03 30 56/8 02 78
----------------	--------------------	--------------------	------------------

Kliniken

Asklepios Klinik Birkenwerder	Hubertusstraße 12-22	16547 Birkenwerder	03 30 03/52 20
Fachklinik für Orthopädie, Gefäßchirurgie, Diabetologie und Plastische Chirurgie			

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Oranienburg	Robert-Koch-Straße 2	16515 Oranienburg	033 01/66 0
Kreiskrankenhaus Hennigsdorf	Marwitzer Straße 91	16761 Hennigsdorf	033 02/54 50
Dominikus-Krankenhaus	Kurhausstraße 30	13467 Berlin-Hermsdorf	030/4 09 20
Humboldt-Krankenhaus	Am Nordgraben 2	13509 Berlin	030/4 19 40

Orthopädie und Chiropraxis

Dr. med. Peter Rohn	Lessingstraße 5-7	16548 Glienicke/N.	03 30 56/8 02 91
---------------------	-------------------	--------------------	------------------

Zahnmedizin

ZÄ Maj-Britt Adler	Stolper Straße 22	16548 Glienicke/N.	03 30 56/7 73 31
ZÄ Kerstin Halbich	Karl-Liebknecht-Str. 54	16548 Glienicke/N.	03 30 56/8 07 14
ZÄ Kirsten Jacobs	Hauptstraße 70	16548 Glienicke/N.	03 30 56/7 71 18
Dr. Carola Flentje	Schönfließer Straße 84	16548 Glienicke/N.	03 30 56/9 20 66
ZA Björn Claessen	Märkische Allee 76	16548 Glienicke/N.	03 30 56/43 68 76

Tierärzte

TA Ulrich Kägler	Hubertusallee 118	16548 Glienicke/N.	03 30 56/8 26 08
Ines Hoffmann	Hattwichstraße 83	16548 Glienicke/N.	03 30 56/2 75 57
Praxis Zierkusch/Negatsch	Dorfstraße 12	16567 Schönfließ	03 30 56/8 92 20



Baby in Sicht?

Ist ein Baby unterwegs, sollte man sich an Helga Schmidt wenden. Die erfahrene Hebamme, die schon siebentausend Babys auf die Welt half, bietet Betreuung und Beratung während und nach der Schwangerschaft. Geburtsvorbereitungskurse, Rückbildungskurse und Babykurse sowie Hausbesuche und Hausgeburten gehören ebenso zum Angebot von Helga Schmidt. Sämtliche Leistungen rund um Schwangerschaft und Geburt werden mit Ausnahme der Babykurse von den Krankenkassen bezahlt, erläutert die freiberufliche Hebamme.

Hebamme Helga Schmidt • 16 548 Glienicke/Nordbahn
 Mobil 01 73/6 00 37 07 • ha.sch@vodafone.de

Hautprobleme?



Eine schöne Haut, ein gepflegtes Aussehen oder straffe Konturen vor allem im reiferen Alter erfordern eine regelmäßige Schönheitspflege. Fachfrau für gesunde Schönheitspflege Marion Nather trägt dazu bei, die Haut ihrer Kunden in einen bestmöglichen Zustand zu bringen, ohne dabei Illusionen zu verkaufen. „Im Mittelpunkt steht die professionelle Hautanalyse sowie die Beratung zur optimierten Hautpflege, denn die tägliche richtige Pflege bildet die entscheidende Basis für ein optimales Ergebnis“, erklärt die Kosmetikerin. Seit zehn Jahren verwöhnt sie ihre Kunden. Ihre Produkte enthalten grundsätzlich keine chemischen Konservierungsstoffe, Parfümstoffe oder Mineralöle.

DAS Studio für NATÜRLICHE KOSMETIKBEHANDLUNGEN

Am Erlengrund 13 • 16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/9 32 74
Termine nach Vereinbarung

Schönheit für jeden

Die Persönlichkeit betonen und die verborgenen Reize hervorheben ist das Ziel einer erfolgreichen Kosmetikbehandlung. Fachkosmetikerin und Visagistin Silke Neumann und ihre Mitarbeiterin Sabine Rosenberg sorgen mit Fingerspitzengefühl für gutes Aussehen. Dazu setzen sie klassische Behandlungen oder neueste Methoden ein. Spezialhautschleifung „Skinpeeler“ gegen Akne und Hautunreinheiten sowie Pigmentstörungen sind ebenso gefragt wie Permanent Make-Up, Nagelmodellen, Massagen und Fußpflege. Dazu kommen fernöstliche Massagen oder aber spezielle Massagen für die Kopfhaut. Auch Hausbesuche sind bei Beauty & Care möglich.



Beauty & Care Kosmetikstudio
Karl-Liebknecht-Straße 210
16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. & Fax 03 30 56/7 77 59

Parteien in der Gemeinde Glienicke/Nordbahn

CDU

Vorsitzender Martin Beyer
Bürgerbüro: Pirschgang 17 16 548 Glienicke/Nordbahn Tel. 03 30 56/27607
www.cdu-glienicke.de m.beyer@cdu-glienicke.de Fax 03 30 56/27605

FDP

Vorsitzender Dr. Hans Oberlack
Niederstraße 10 16 548 Glienicke/Nordbahn
www.fdp-glienicke.de oberlack@fdp.de

Glienicker Bürger Liste (GBL)

Vorsitzender Helmut Bloeck
Straßburger Straße 13 16 548 Glienicke/Nordbahn
www.glienicker-buergerliste.de kontakt@glienicker-buergerliste.de

DieLinke.PDS

Ansprechpartner zurzeit: Karl-Horst Sachse
Breitscheidstraße 37 16 548 Glienicke/Nordbahn
sowie Edgar Himmert
Hauptstraße 59a 16 548 Glienicke/Nordbahn

SPD

Vorsitzender Klaus Neumann-Duscha
Schönfließer Straße 51 16 548 Glienicke/Nordbahn
www.spd-glienicke.de klaus-neumann-duscha@spd-glienicke.de

Gut versichert



Mit Markterfahrungen von zehn Jahren ist Sven Miram der richtige Ansprechpartner in allen Bereichen der Finanzdienstleistungen. Er hilft bei der Wahl der Richtigen, sucht nach dem bestmöglichen Preis-Leistungs-Verhältnis und gewährleistet damit eine optimale Beratung. Zu seinen Angeboten gehören 98 Versicherer, 8.000 Investmentfonds sowie 20 Baufinanzierer. Kompetente, freundliche und zuverlässige Beratung und Betreuung sind für ihn und seine Mitarbeiter selbstverständlich.

ASSEKURANZA
Finanzdienstleistungen GmbH

Binzstraße 6 • 13 189 Berlin
Tel. 030/39 20 42 49 oder 70
Büro Glienicke 03 30 56/42 72 72
Hotline 0700/606 60 66 06 (4 ct/min)
www.assekuranza.de
Sven.Miram@assekuranza .de

Ein neuer Anfang

Die CDU ist eine bürgernahe, moderne und engagierte Partei. Der Ortsverband sieht sich als Interessenwahrer und Interessenvertreter aller Glienickerinnen und Glienicker. Als Nachbarn haben die Mitglieder der Fraktion deshalb ein offenes Ohr für alle, die Rat, Beistand und Unterstützung brauchen, aber auch für die, die bereits Ideen und Vorschläge zur Lösung anstehender Probleme entwickelt haben. „Mit allen Bürgern gemeinsam wollen wir sowohl im Ortsverband als auch in der Gemeindevertretung gemeindliche Probleme einer gründlichen Prüfung unterziehen und Lösungen auf möglichst breiter Basis anstreben“, so der Vorsitzende der Gemeindevertretung Martin Beyer.



CDU Glienicke Bürgerbüro:
Pirschgang 17 • 16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/27607 • Fax 03 30 56/27605
www.cdu-glienicke.de • info@cdu-glienicke.de

Die Glienicker Kirche

„Zur Freiheit hat uns Christus befreit. So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen“

Galater 5.1.

Diese Kirche war im Herbst 1989 einer der Orte, von denen die friedliche Revolution in der DDR ihren Ausgang nahm. Vom 17. September an versammelten sich hier Glienicker Bürger und traten mit der Forderung nach einer demokratischen Umgestaltung des politischen Systems an die Öffentlichkeit. Von dieser Kirche aus zogen Frauen und Männer am Abend des 5. Dezember 1989 zur Schönfließer Straße und besetzten dort eine Dienststelle des Ministeriums für Staatssicherheit, um die Vernichtung von Katen zu verhindern.



Die Kirche ist ein echtes Wahrzeichen von Glienicke/Nordbahn

Branchenverzeichnis

Abfallwirtschaft			
AWU Oberhavel GmbH (Sitz Velten)	Breite Straße 47a 16 727 Velten	Tel. 033 04/37 60 Fax 033 04/37 62 77	siehe Seite 11 Servicetelefon 01 80/2 37 63 76
Architekturbüro			
Dipl.-Ing. Architekt Klaus Neumann-Duscha	Märkische Allee 65 (PF 11 40) 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/6 26 11 Fax 03 30 56/6 26 18	klaus.neumann-duscha@gmx.de
Autoanmeldung			
Formel 1 - Autoanmeldedienst	Heimstraße 13 10 965 Berlin	Tel. 030/47 30 33 22 Hotline 0700/400 50 04 00	siehe Seite 32 www.autoanmeldedienst.de
Autohaus			
Autohaus Glienicke GmbH	Leipziger Straße 6-7 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/8 01 71 Fax 03 30 56/7 70 06	siehe Seite 33 www.autohaus-glienicke.de
Bauen			
Heinzelmännchen@work Jürgen Bäske	Waidmannsweg 14 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/2 38 28 Fax 03 30 56/2 38 27	siehe Seite 14 Mobil 01 70/7 73 34 45
Nagai Universal-Bau GmbH Roberto Nagai	Breitscheidstraße 8 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/2 12 71	siehe Seite 18-19 www.universal-baugmbh.de
Pflastermeister-Meisterbetrieb für den Straßenbau	Karlstraße 14 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/9 48 56 Fax 03 30 56/9 48 51	siehe Seite 13 www.pflastermeister.de
Bildungseinrichtung			
Freies Gymnasium am Pfingstberg Zepernick	Spreestraße 2 16 341 Panketal OT Zepernick	Tel. 030/94 41 81 24 Fax 030/94 41 86 96	siehe Seite 20 www.freies-gymnasium-zepernick.de
Dach- & Gebäudereinigung			
Aktiv-First-Vertretung Alfons Hellendahl & Marco Breyer	Bussardheck 9 & 9a 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/7 78 43 Tel. 03 30 56/2 15 25	siehe Seite 07
Gebäudereinigung Knoll Helmut Knoll	Großbeerstraße 3 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/8 07 09 Fax 03 30 56/9 35 23	www.gebaudereinigung-knoll.de
Elektroservice			
K & K Elektroservice	Hubertusallee 58 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Detlef Klein Tel. & Fax 03 30 56/8 20 03 Reiner Klein Tel. & Fax 03 30 56/8 07 84	siehe Seite 14
Fahrradhandel und Zubehör			
Fahrrad Inhaberin Gabriele Deuse	Hauptstraße 13 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/2 47 47 Fax 03 30 56/2 47 48	siehe Seite 32
Finanzdienstleistung			
ASSEKURANZA	Binzstraße 6 13 189 Berlin	Büro Glienicke Tel. 03 30 56/42 72 72 Hotline 0700/6 06 60 66 06 (4ct/min)	siehe Seite 25 www.assekuranza.de
Friseur			
Salon „Haar & Stil“ Heidrun Frank	Hattwichstraße 26 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/8 08 77 Fax 03 30 56/9 21 07	Hartmutfrank@gmx.de
Gartenmarkt			
Werkmarkt Glienicke Detlef Groth	Lessingstraße 6 – 7 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/8 21 41 Fax 03 30 56/8 21 42	siehe Seite 14 www.werkmarkt-glienicke.de
Gartenpflege			
Konny's Haus-, Garten- und Kleintierservice	Dehmelstraße 4 13 156 Berlin-Pankow	Tel. 030/9 16 61 35 Fax 030/91 20 84 33	siehe Seite 29 Mobil 01 73/8 24 61 56
Geburtshilfe			
Hebamme Helga Schmidt	16 548 Glienicke/ Nordbahn	Mobil 01 73/6 00 37 07	siehe Seite 23
Gesundheitsberatung & Entspannungstraining			
Beratung, Training, Konfliktbewältigung Elke Ring	16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/2 81 33	siehe Seite 29 www.alternativring.de
Heizung & Sanitär			
D & F Sanitärmontagen GmbH Jochim Welsch	Hauptstraße 31 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/43 67 70 Fax 03 30 56/43 67 72	dundf-gmbh@t-online.de
Meisterbetrieb Guido Gentszsch	Karl-Liebnecht-Straße 48 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/7 49 93 Fax 03 30 56/7 57 82	siehe Seite 08 Mobil 01 72/3 00 62 31
Hundeschule			
ANDOGGEN - Schule für Hunde & Menschen Dipl.-Ing. Berit Kaspar	Goethestraße 6 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/43 62 32 Mobil 01 78/2 83 57 71	siehe Seite 29 www.andoggen.de
Kanalreinigung			
Curth & Wolter GmbH	Ahornallee 45 16 562 Bergfelde	Tel. 033 03/50 19 76 Fax 033 03/50 91 20	siehe Seite 27

Neuer Firmensitz – bewährter Service

Ab Juli 2006 findet man die Hauptagentur der Hamburg Mannheimer von Versicherungsfachwirt Ingo Klimmek in der Karl-Liebnecht-Straße in Glienicke. Er ist in bewährter Weise der richtige Ansprechpartner, wenn es um seriöse Beratung, konsequente Hilfe, Schadensfortservice und reibungslose Vermittlung

in allen Bereichen zur privaten Vorsorge und Vermögensbildung geht. Gemeinsam mit seinen Mitarbeitern bietet er ein umfassendes Versicherungs- und Vorsorgeprogramm im privaten und gewerblichen Bereich an. „Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, sich in allen Bereichen des alltäglichen Lebens bedarfsgerecht abzusichern. Doch bei der Fülle der Angebote sind viele schnell überfordert“, berichtet der Versicherungsfachmann. Gemeinsam mit seinen beiden Mitarbeitern kann er eine breite Produktpalette vorzeigen. Neben den üblichen Versicherungen der betrieblichen Altersvorsorge sind das Baufinanzierungen für Neubau und Modernisierung sowie Umschuldung, Krankenversicherung, Fondsprodukte und Kleinkredite. Die Zulassung und Ummeldung von Kraftfahrzeugen runden sein Angebot ab.



Kompetent in allen Versicherungsfragen – Ingo Klimmek, Susanne Sump und Eckhard Blunk

**Hauptagentur der Hamburg Mannheimer
Ingo Klimmek
Karl-Liebnecht-Straße 104
16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/8 02 81 • Fax 03 30 56/9 34 96
ingo.klimmek@hamburg-mannheimer.de**

Uhren & Schmuck

Seit 1983 ist das Familienunternehmen von Stephanus Schneider dafür bekannt, freundlich und kompetent rund um Uhren und Schmuck zu beraten. Gemeinsam mit Ehefrau Sylvia kümmert er sich um Reparaturen von Uhren, Ketten und Ringen, fertigt Schmuck individuell nach Kundenwünschen an oder arbeitet ihn auch um. Der Meister- und Innungsbetrieb umfasst unter anderem ein Trauringangebot von über 1000 unterschiedlichen Muster. Im Uhren-Segment liegt der Schwerpunkt des Uhrenmachermeisters bei den Jungmans-Uhren.



**Uhren-Schneider
Meisterbetrieb-Fachgeschäft
Hauptstraße 41 • 16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/8 06 31 • Fax 03 30 56/22 40 48
www.uhrensneider.de
kontakt@uhrensneider.de**

Rohr Frei

Gibt es verstopfte Rohrleitungen oder verschmutzte Kanäle, dann ist der Fachbetrieb von Frank Curth zur Stelle. Als Mitglied im Verband deutscher Kanalreiniger beseitigt er seit mehr als zwanzig Jahren schnell und zuverlässig jede Verstopfung. Gemeinsam mit seinen vier Mitarbeitern betreut er das Kanalnetz von Hohen Neuendorf mit einer Strecke von 120 Kilometern, Birkenwerder und Fließtal mit etwa 100 Kilometern sowie Glienicke/Nordbahn mit 30 Kilometern Streckenlänge. Die Firma Curth & Wolter steht in enger Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Fließtal, arbeitet aber ebenso im kommunalen und privaten Bereich. Auch in Notfällen sind sie stets erreichbar.



**Curth & Wolter GmbH
Ahornallee 45 • 16 562 Bergfelde
Tel. 0 33 03/50 19 76 • Fax 0 33 03/50 91 20**

Kieferorthopädie			
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie Dr. Alexander Partsch	Drewitzer Straße 10 13 567 Berlin-Hermsdorf	Tel. 030/28 45 21 80	siehe Seite 22
Kosmetik, Massagen & Wellness			
Beauty & Care Kosmetikstudio	Karl-Liebknecht-Straße 210 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/777 59 Fax 03 30 56/777 59	siehe Seite 24
DAS Studio für NATÜRLICHE KOSMETIKBEHANDLUNGEN	Am Erlengrund 13 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/9 32 74	siehe Seite 24
Die Beauty Suite Christine Jade	Goebenstraße 18a 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/43 77 46 Fax 03 30 56/43 77 46	
VITADEUM Glienicke	Hauptstraße 54 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/4 12 14 Fax 03 30 56/4 12 15	siehe Seite 22 www.vitadeum.de
Wellness-Produkte Heidrun Frank für Haare, Haut, Körper und Tiere	Hattwichstraße 26 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/24 88 15 Fax 03 30 56/9 21 07	Hartmutfrank@gmx.de
Küchenstudio			
ROOS Küchen Impressionen Wilfried Stock	Schönfließer Straße 83 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/42 71 88 Fax 03 30 56/42 71 89	siehe Seite 06 www.kuechenimpressionen.de
Lohnsteuerhilfe/ Steuerberatung			
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.			
Katrin Wolff Dr. rer. oec. Rolf Anfried Schünzel	Am Sandkrug 10 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/7 71 47 Fax 03 30 56/22 43 40	Dr.Schuenzel@t-online.de
Parteien			
CDU Glienicke Bürgerbüro	Pirschgang 17 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/2 76 07 Fax 03 30 56/2 76 05	siehe Seite 25 www.cdu-glienicke.de
Pflegedienste			
Hauskrankenpflege Rosemarie Winter GmbH			
Rosemarie Winter	Schönfließer Straße 17 16 540 Hohen Neuendorf	Tel. 033 03/50 17 79 Fax 033 03/50 28 25	info@hauskrankenpflege-winter.de www.hauskrankenpflege-winter.de
Häusliche Krankenpflege Glienicke Doris Klein	Schönfließer Straße 83 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/9 36 25 Fax 03 30 56/9 36 27	hkpglinike@aol.com
Raumausstatter			
Raumausstatter Meissner Edith Meissner	Hauptstraße 8 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/7 75 72 Fax 03 30 56/7 76 17	raumausstatter.meissner@t-online.de
Rechtsanwalt			
Rechtsanwalt Prof. Dr. G. Schönfeld	Karl-Liebknecht-Straße 148 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/9 50 52 Fax 03 30 56/9 50 53	
Tier- und Urlaubsbetreuung			
Konny's Haus-, Garten- und Kleintierservice	Dehmelstraße 4 13 156 Berlin-Pankow	Tel. 030/9 16 61 35 Fax 030/91 20 84 33	siehe Seite 29 Mobil 01 73/8 24 61 56
Uhrenfachgeschäft			
Uhren Schneider	Hauptstraße 41 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/8 06 31 Fax 03 30 56/22 40 48	siehe Seite 27 www.uhrensneider.de
Unternehmensberatung			
Wirtschaftsberatungen			
Dr. rer. oec. Rolf Arnfried Schünzel Vermesser	Am Sandkrug 10 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/9 65 96 Fax 03 30 56/9 65 97	Dr.Schuenzel@t-online.de
Stephan Fick Beratender Ingenieur	Karl-Liebknecht-Straße 23a 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/2 14 60 Fax 03 30 56/21 46 61	siehe Seite 10 www.div-gmbh.de
Versicherung			
DBV-Winterthur Generalvertretung Dipl.-Ing. Frank Schmeier	Oranienburger Chaussee 2 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 030/3 25 56 39 Fax 030/3 22 67 11	siehe Seite 35
Hauptagentur der Hamburg Mannheimer Ingo Klimmek	Karl-Liebknecht-Straße 104 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/8 02 81 Fax 03 30 56/9 34 96	siehe Seite 27
Wasser- und Entsorgung			
Wasser Nord GmbH & Co. KG	Gewerbestraße 5 - 7 16 540 Hohen Neuendorf	Tel. 033 03/53 21 10 Störungsdienst 033 03/53 21 30	siehe Seite 08 www.wassernord.de
Wohnungs- & Hausverwaltung			
AURUM - Haus- & Immobilienverwaltung	Breitscheidstraße 8 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/22 46 75 Fax 03 30 56/2 18 38	siehe Seite 08 HV_AURUM@web.de
Clavis - „Ihr Schlüssel für das Haus“ Dipl.-Ing. Anita Preußner	Waidmannsweg 5 16 548 Glienicke/ Nordbahn	Tel. 03 30 56/8 26 97	siehe Seite 10
Nordstadt Immobilien GmbH	Berliner Straße 137 13 467 Berlin-Hermsdorf	Tel. 030/40 50 88 88 Fax 030/40 50 88 99	siehe Seite 06 www.nordstadt.com

Verhaltenstherapie für Hunde & Katzen

Mit ihrer zehnjährigen Berufserfahrung betreibt Berit Kaspar seit 2004 ihre Hundeschule Andoggen. Sie beschäftigt sich mit der Ausbildung und Erziehung von Hunden und Katzen sowie der Behandlung von problematischen Verhaltensweisen bei Vierbeinern. Die Kurse finden auf dem Übungsplatz in der Glienicker Chaussee statt. Im Welpentreff werden zum Beispiel schon die Kleinsten durch vielfäl-

tige Übungen auf ihre Umwelt vorbereitet und können im Spiel mit ihren Artgenossen das Sozialverhalten erlernen und festigen. Aber auch Kurse für jede andere Altersstufe sind im Gruppen- oder Einzelunterricht möglich. Die Ausbildung der Tiere erfolgt artgerecht, individuell und auf den Grundlagen moderner Hundeerziehung unter Bezug auf die wissenschaftlich fundierte Lerntheorie. Ganz wichtig: Es wird ein gewaltfreies Training unter Ausschluss von Starkzwangsmitteln wie Würger, Stachelhalsband und Elektro-schock-Geräten durchgeführt. Auch die Zahl verhaltensauffälliger Katzen steigt stetig. Für Tierärzte und Besitzer ist der Umgang mit diesen „Problemkatzen“ oft sehr schwierig. „Bei mir lernen sie, ihre Katze zu verstehen und angemessen auf Signale zu reagieren“, erklärt die Veterinärmedizinerin.



In speziellen Kursen lernen „Herrchen und Hundchen“ den richtigen Umgang miteinander

ANDOGGEN

Schule für Hunde und Menschen
Dipl.-Ing. Veterinärmedizin (FH) Berit Kaspar
Goethestraße 6 • 16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/43 62 32 • Mobil 01 78/283 57 71
www.andoggen.de

Entspannt leben

Braucht man einen Anstoß von außen und Hilfe in einer ausweglos erscheinenden Situation oder wünscht sich einfach nur jemanden, der einem zuhört und mit einem spricht, sollte man sich vertrauensvoll an die Gesundheitsberaterin und Entspannungstrainerin Elke Ring wenden. Bei ihren Entspannungs- und Streittrainings in humorvoller Atmosphäre, ist das Erleben tiefer Entspannung zu spüren und werden Verhaltensregeln und Rituale für faires Streiten trainiert. Auch zu Fragen rund um das Finden von Alternativlösungen, Fragen zu gesunder Lebensweise sowie zu Ernährungs- und Lebensumstellung steht die NLP-Therapeutin und Mediatorin kompetent zur Seite.



Beratung, Training, Konfliktbewältigung
Elke Ring
16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/281 33
www.alternativring.de

Aster bis Zebrafisch

Klingt eigenartig, ist aber so. Mit ihrem einzigartigen Haus-, Garten- und Kleintierservice kümmert sich Kornelia Behrend liebevoll und zuverlässig um die geliebten Haustiere, während sich Herrchen und Frauchen mal ein paar Tage Urlaub gönnen. Neben Katzen können natürlich auch Vögel, Nager und Fische in die Hände der Tierliebhaberin gegeben werden. „Die Be-treuung der Tiere erfolgt ausschließlich bei Ihnen zu Hause, damit die Tiere in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können“. Zum Service gehört ebenfalls das Gießen der Zimmer- und Balkonpflanzen sowie die Pflege des Gartens und das Leeren des Briefkastens.



Konny's Haus-, Garten- und Kleintierservice
Dehmelstraße 4 • 13 156 Berlin-Pankow
Tel. 030/9 16 61 35 • Fax 030/91 20 84 33
Mobil 01 73/82 46 156
www.haus-garten-kleintier-service.de

ARTIFEX e.V. Verein zur musischen & kulturellen Förderung von Kindern und Jugendlichen

Bettina Meißner
Potsdamer Straße 3
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/7 78 56

Gewerbeverein Glienicke e.V.
Detlef Groth
Lessingstraße 6-7
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/8 21 41

Kulturverein Glienicke e.V.
Katrin Schrader
www.kulturverein-glienicke.de
Tel. 03 30 56/7 77 36

Schützenverein „Gut Schuß“ 1996 e.V.
E. Krüger
Elsässer Straße 17
16548 Glienicke/N.

Preußische Schützengilde e.V.
W. Schattschneider
Birkenstraße 35
16352 Basdorf
Tel. 03 33 97/7 01 39

Glienicker Schützengilde e.V.
W. Wernicke
Karl-Liebknecht-Str. 31
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/7 76 46

Sportschützen Glienicke e.V. (i.G.)
Bodo Vötisch
Ahornallee 11b
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/7 73 07

Anglerverein Glienicke e.V.
Herr Erstling
Heidelberger Straße 1
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/7 76 14

Sportverein Glienicke/Nordbahn
S. Krüger
Tschaikowskistraße 4
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/8 21 36
SV - Abt. Kegeln
Andreas Godschan
Sonnenblumenweg 16d
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/9 42 34

SV - Abt. Volleyball
Marko Fuhrmann
16552 Schildow
Tel. 01 79/1 35 32 00

SV - Abt. Frauenturnen
Frau Steirat
Margaretenstraße 20
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/8 27 46

SV - Abt. Badminton
Lutz Steirat
Margaretenstraße 20
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/8 27 46

SV - Abt. Fußball
Reiner Klein
Dorfstraße 41a
16567 Schönfließ
Tel. 03 30 56/8 15 65

SV - Abt. Sportschießen
Sabine Krüger
Tschaikowskistraße 4
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/8 21 36

Seniorenturnen
Frau Hertzfeldt
Tulpenstrasse 34
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/8 02 56

Jugendprojekt Selbstverteidigung
Herr Werz
Brehmestrasse 64
13 187 Berlin
Tel. 01 71/7 26 64 05

Sportgruppe Allgemeiner Sport
Herr Thier
Fichtestrasse 32
16548 Glienicke/N.
Tel. 03 30 56/7 72 46

Shotokan Ryn Berlin
Herr Meyenhöfer
Neue Schönholzer Str. 32
13 187 Berlin
Tel. 030/48 63 81 61

Motorsportclub Glienicke/N.
Frau Schulz
Schmachtenhagener Str. 25
16567 Mühlenbeck
Tel. 03 30 56/7 66 38

Fest im Visier

Zur Gemeinde Glienicke gehört heute auch ein umfangreiches Vereinsleben. Das heißt, wer seine Freizeit angemessen ausfüllen möchte, hat die unterschiedlichsten Möglichkeiten. Nur eines der vielen Beispiele ist der Verein der Sportschützen Glienicke e.V..

Und während es in anderen Gemeinden und Vereinen immer wieder Probleme mit schwindenden Mitgliederzahlen oder mit dem Nachwuchs gibt, die Sportschützen erfreuen sich einem großen Zuwachspotenzial und jeder, der im Alter von elf bis 99 ist, kann sich dem Verein anschließen.

Zu den Sportschützen gehören derzeit 25 Mitglieder. Sportliches Schießen bedeutet Schie-



Im Verein kann jeder im Alter von 11 bis 99 Jahren mitwirken

ßen nach bestimmten Regeln, wobei die Waffe, entgegen ihrer ursprünglichen militärischen Bedeutung als Schusswaffe, ausschließlich als Sportgerät verwendet wird. Und,

das ist eines der wichtigsten Leistsätze im Verein, der Spaß am Sport steht an erster Stelle. Geschossen wird im Verein mit Luftgewehr und Luftpistole und zwar in der Schießhalle



Der Vorsitzende Bodo Vötisch kann ebenfalls auf viele Erfolge verweisen

der Dreifelder-Sporthalle an der Glienicker Hauptstraße. Das Mindestalter für die Ausübung des Schießsportes mit Luftdruckwaffen ist in Deutschland mit zwölf Jahren und für sonstige Waffen mit vierzehn Jahren angegeben. Doch Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit überhaupt und so kann der Verein auf eine Reihe von Erfolgen, auch aus dem Nachwuchsbereich, bei Meisterschaften bis hin zur Landesebene verweisen. Landesmeister, Landesrekordhalter in Brandenburg – die Liste ist lang. Und was für die Jugend gilt, gilt für das Alter genauso, denn die Seniorenriege ist ebenfalls sehr aktiv. Und immer wieder gilt: Jugend und Senioren arbeiten Hand in Hand.

Und wenn von Erfolgen die Rede ist, fällt immer wieder

ein Name: **Bodo Vötisch**. Er ist nicht nur mehrfacher Landesmeister und mehrfacher Sieger von einigen hochkarätigen Turnieren, er leitet zugleich als Erster Vorsitzender die Geschicke des Vereins.

Etwa 35 Veranstaltungen sind im Jahreskalender der Sportschützen Glienicke enthalten und Turniere wie das Pfannkuchenschießen, Glienicker Frühling für die Jugend, Glienicker Sommer für die Erwachsenen oder

sich bisher an den Meisterschaften des Landes Brandenburg sowie an Turnieren in Schwedt, Bötzwow, Potsdam, Rudow, Schöneberg, Frohnau, Dortmund Bad Bevensen, Urbach sowie vielen weiteren und konnten eine Reihe von Erfolgen mit nach Glienicke bringen. Nicht zuletzt dadurch erwiesen sie sich als ein guter Botschafter der Gemeinde. Jeden Dienstag und jeden Donnerstag ist ab 18 Uhr das Training angesetzt. Dafür sind insgesamt drei Lizenztrainer sowie sieben Standaufsichten tätig, die gleichzeitig ein Höchstmaß an Sicherheit gewährleisten.



Am Schießstand ist die höchste Sicherheit garantiert

Glienicker Herbst für die Senioren sind schon zur guten Tradition geworden. Dazu kommen das Adlerkönigschießen, das Jedermannschießen um den Glienicker König, das Glücksschießen und auch Tage der offenen Tür, an denen der Verein zeigt, was heute diesen Sport so reizvoll und attraktiv macht.

Die Sportschützen beteiligten

Für die Anfänger und Interessierten bietet der Verein Schnupperkurse an.

Mehr über den Verein unter

www.sportschuetzen-glienicke.de

Anfragen

unter Tel. 03 30 56/7 73 07

Info@sportschuetze.glienicke.de

Lernen & Entspannen

Viele verschiedene Tierarten findet man im Tier- und Freizeitpark in Germendorf, nordöstlich von Berlin direkt an der Bundesstraße 273, in Richtung Nauen gelegen. Der Weg durch die Seenlandschaft führt vorbei an den Tiergehegen mit exotischen und einheimischen Bewohnern sowie einer Spielplatzanlage mit Rodelbahn. Seit 2000 wurde hier auf insgesamt 42 Hektar für Affen, Pumas, Meerschweinchen und Co ein artgerechtes Zuhause errichtet. Sportbegeisterte Besucher haben die Möglichkeit, die Tennisanlage und die Volleyballfel-



Die „Pumamama“ mit ihrem Nachwuchs



Das Piratenschiff, zieht viele Kinder an

der zu nutzen. Daneben finden Sportangler reichlich Karpfen in den Waldseen vor. Für die ganz kleinen und größeren Entdecker ist neben Rutschen, Schaukeln und Klettergerüsten sogar ein Rodelberg vorhanden, von dem aus man einen wunderschönen Blick auf den See genießen kann. Weiteren Spaß versprechen das Piratenschiff und der Autoscooter. Mehrere idyllische Badestrände auch mit FKK-Bereich laden zum Baden und verweilen ein. Für die vierbeinigen Freunde ist ein separater Hundebadestrand vorhanden.

Tier- & Freizeitpark Eichholz GmbH & Co KG
An den Waldseen 1a
16515 Oranienburg OT Germendorf
Tel. 033 01/33 63
www.waldsee-germendorf.de
April bis September 9.00 bis 20.00 Uhr
Oktober bis März 9.00 bis zirka 17.00 Uhr

Räder für Jedermann

Nun schon seit mehr als fünf Jahren versorgen Gabriele Deuse und ihr Mitarbeiter Tino Mieske Sportbegeisterte und die, die es werden wollen, mit Fahrrädern, Zubehör und Ersatzteilen. Ob individuelle Räder nach Körpermaßen, bestimmte Kundenwünsche oder aber speziell für Menschen mit gesundheitlichen Beschwerden, hier wird für jedermann das richtige Fahrrad zusammengebaut. Serviceleistungen, fundierte Kenntnisse und Probefahrten sind selbstverständlich. Die kostenlose Erstinspektion nach dem Einfahren des Fahrrads sowie Finanzierungsmöglichkeiten ergänzen den breiten Service.

Fahrrad Inhaber Gabriele Deuse
Hauptstraße 13 • 16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/2 47 47 • Fax 03 30 56/2 47 48



Ein Anruf genügt!

Seit mehr als zehn Jahren ist der Autoanmeldedienst von Sven Miram als freier KFZ-Dienstleister und Autoschilderhersteller in Berlin und Brandenburg tätig. Zu seinen Kunden zählen namhafte Autohäuser, Werkstätten, Leasinggesellschaften, Gewerbetreibende und Privatpersonen in und um Berlin. „Zeit ist ein kostbares Gut! Wir verschaffen unseren Kunden Zeit, Freiräume und Entspannung“, beschreibt Sven Miram seine Firmenphilosophie. Als modernes Dienstleistungsunternehmen erspart er lange Wartezeiten oder zusätzliche Urlaubstage, berücksichtigt Wunschtermine und sorgt für ein spezielles Wunschkennzeichen. Desweiteren wird TÜV durchgeführt und der ASU-Service angeboten.

Formel 1
www.Autoanmeldedienst.de
Heimstraße 13 • 10965 Berlin
Tel. 0 30/47 30 33 22
www.Autoanmeldedienst.de
Info@Autoanmeldedienst.de
Hotline 0700/400 500 400 (6 - 22 Uhr)

Créateur d'Automobile

Vor 50 Jahren, das heißt im Jahre 1953 wurde die Werkstatt der heutigen Autohaus Glienicke GmbH gegründet. Bis heute wurde das Unternehmen ständig erweitert und modernisiert. Die aktuelle Modellpalette von Renault ist breit gefächert und hat für jeden Interessenten den passenden Wagen im Angebot. Vom Raumwunder Twingo bis zur Großraumlimousine Espace findet man im Autohaus Glienicke immer das richtige Fahrzeug. Das 20-köpfige Team um Geschäftsführer Joachim Kalweit nimmt seine Servicepflichtungen dem Kunden gegenüber sehr ernst. Nicht nur die ausführliche Beratung beim Kauf eines Neu- oder Gebrauchtwagens ist für den Familienbetrieb selbstverständlich, sondern gerade im Bereich der Wartung bis hin zur Reparatur ist das Auto bei dem geschulten Fachpersonal in den besten Händen. „Die stetige Bereitschaft, Kundenwünsche möglichst effektiv, schnell und preiswert zu erfüllen, hat einen wesentlichen Anteil an dem großen Vertrauen, dass unsere Kunden uns entgegenbringen“, berichtet der Kfz-Meister stolz. Auch das



Das Team vom Autohaus Glienicke steht allen Fragen kompetent gegenüber

Tuning gehört zum Service des Autohaus Glienicke. Mit fundierten Fachkenntnissen in diesem Gebiet können Kundenwünsche zufrieden stellend erfüllt werden. Die Autovermietung ergänzt das Angebot.

Autohaus Glienicke GmbH
Leipziger Straße 6-7
16 548 Glienicke/Nordbahn
Tel. 03 30 56/8 01 71 • Fax 03 30 56/7 70 06
www.autohaus-glienicke.de



DBV-Winterthur und Mainz 05 – ein starkes Team

Der 1. FSV Mainz 05 war die Überraschungsmannschaft der Saison 2004/2005. Neben den hervorragenden sportlichen Leistungen der Mannschaft hat besonders das sympathische Auftreten der Mainz 05-Fans bundesweit für Furore gesorgt. Die DBV-Winterthur Versicherungen sind stolz, als Haupt- und Trikot-sponsor Teil dieser positiven Entwicklung gewesen zu sein.

Teamegeist, Engagement und kompetente Mitarbeiter im Hintergrund: Nicht nur der 1. FSV Mainz 05, sondern auch die DBV-Winterthur-Agentur von Frank Schmeier kann sich auf diese Stärken berufen. Das Unternehmen bietet Versicherungsprodukte in den Sparten Lebens-, Kranken- und Schadenversicherungen, Finanzierungen sowie Geldanlagen an. Nach seiner Umschulung ist der Diplom-Ingenieur nun schon seit 1993 Vertreter für die DBV-Winterthur und eröffnete sein Büro am 01.06.2000 in Glienicke. „Anfangen habe ich mit der betrieblichen Altersvorsorge für Firmenkunden unseres damaligen Bankpartners. Im Laufe der Zeit habe ich mich zum so genannten Generalisten entwickelt. Mit unserem umfassenden Angebot wird jedem geholfen“, erklärt Frank Schmeier. Beispielsweise mit BOXplus Aktiv hat die DBV-Winterthur ein Rundum-Vorsorgepaket für Senioren geschnürt. Schon seit Jahren ist die DBV-Winterthur mit BOXplus erfolgreich am Markt: Ein Versicherungs-paket, das aus den frei kombinierbaren Bausteinen Unfall, Haftpflicht, Hausrat, Glas und Wohn-



Das kompetente DBV-Winterthur-Team

gebäude besteht. BOXplus Aktiv ist um viele altersspezifische Leistungen erweitert worden. Interessant für alle, die das 55. Lebensjahr erreicht und nicht mehr im Berufsleben stehen. Auch die Pflegetagegeldversicherung wird von immer mehr Kunden in Anspruch genommen. Tritt ein Pflegefall ein, zahlt der Staat nur einen Teil der Pflegekosten. Die Differenz muss der Pflegebedürftige aus eigener Tasche zahlen. Rente oder Pension, Ersparnisse und Immobilien können so beinahe oder ganz aufgebraucht werden. Kann man nicht selbst zahlen, müssen Kinder oder Sozialhilfe einspringen. Keine schönen Aussichten fürs Alter. Deshalb haben sich Frank Schmeier und seine Mitarbeiter darauf spezialisiert und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Und noch etwas liegt dem Versicherungsfachmann am Herzen: „Da die Resonanz auf unsere KFZ-Versicherungsfragebogen zum Jahreswechsel so ausgezeichnet war, möchte ich schon jetzt auf die Einleger im Glienicker Kurier für Oktober und November 2006 hinweisen“.

DBV-Winterthur Generalvertretung
 Dipl.-Ing. Frank Schmeier
 Oranienburger Chaussee 2
 16 548 Glienicke/Nordbahn
 Tel. 0 30/3 25 56 39
 Tel. 07 00/GLIENICKE
 Fax 0 30/3 22 67 11
 Frank.schmeier@dbv-winterthur.de



Glienicke / Nordbahn

Postdamer Straße A1-1	Staeckerstraße A1-2	Postdamer Straße A1-1	Staeckerstraße A1-2
Rosenthalstraße A1-1	Stralsburger Straße B2	Rosenthalstraße A1-1	Stralsburger Straße B2
Rosenstraße A1-1	Schankowskistr. A1-1	Rosenstraße A1-1	Schankowskistr. A1-1
Savador-Alende-Str. D2	Tulpenstraße B1-2	Savador-Alende-Str. D2	Tulpenstraße B1-2
Schillerstraße B3	Victorstraße BC2	Schillerstraße B3	Victorstraße BC2
Schönfließer Str. A1-2	Waldmannweg C2-3	Schönfließer Str. A1-2	Waldmannweg C2-3
Schwenedenstraße D2	Waldstraße B2	Schwenedenstraße D2	Waldstraße B2
Sonnenblumenw. B1-2	Weidenstraße B1	Sonnenblumenw. B1-2	Weidenstraße B1
Sophienstraße C2	Wiesenstraße A1	Sophienstraße C2	Wiesenstraße A1
Spandauer Straße B2	Wiesenweg D2-3	Spandauer Straße B2	Wiesenweg D2-3
Sportplatzweg B1	Vorkstraße B3	Sportplatzweg B1	Vorkstraße B3
Postdamer Straße A1-1	Staeckerstraße A1-2	Postdamer Straße A1-1	Staeckerstraße A1-2
Rosenthalstraße A1-1	Stralsburger Straße B2	Rosenthalstraße A1-1	Stralsburger Straße B2
Rosenstraße A1-1	Schankowskistr. A1-1	Rosenstraße A1-1	Schankowskistr. A1-1
Savador-Alende-Str. D2	Tulpenstraße B1-2	Savador-Alende-Str. D2	Tulpenstraße B1-2
Schillerstraße B3	Victorstraße BC2	Schillerstraße B3	Victorstraße BC2
Schönfließer Str. A1-2	Waldmannweg C2-3	Schönfließer Str. A1-2	Waldmannweg C2-3
Schwenedenstraße D2	Waldstraße B2	Schwenedenstraße D2	Waldstraße B2
Sonnenblumenw. B1-2	Weidenstraße B1	Sonnenblumenw. B1-2	Weidenstraße B1
Sophienstraße C2	Wiesenstraße A1	Sophienstraße C2	Wiesenstraße A1
Spandauer Straße B2	Wiesenweg D2-3	Spandauer Straße B2	Wiesenweg D2-3
Sportplatzweg B1	Vorkstraße B3	Sportplatzweg B1	Vorkstraße B3

Zusammen stark und erfolgreich sein

Der Mittelstand insgesamt beschäftigt in Deutschland rund 70 Prozent aller Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und bildet rund 82 Prozent aller Auszubildenden aus. Gern wird heute davon gesprochen, dass der Mittelstand das Rückgrat der deutschen Volkswirtschaft und somit gleichzeitig das Herz der sozialen Marktwirtschaft ist. Vor allem die kleinen und mittleren Firmen mit maximal 500 Beschäftigten sind die eigentliche Triebfeder der deutschen Wirtschaft und es gilt: Geht es ihnen gut, dann haben die Deutschen ökonomisch wenig zu befürchten – und umgekehrt. Doch das eigentliche Szenario der vergangenen Jahre war eher durch schwaches Wirtschaftswachstum, hohe Arbeitslosigkeit und kaum sichtbare Wege aus dieser Krise gekennzeichnet. So hieß und heißt das Motto: „Wachsen aus eigener Kraft – auch bei schwierigem Wettbewerb und gegen politische Widerstände“. Aus diesen Gründen hatten sich Gliencker Unternehmer entschlossen, eine eigene Interessengemeinschaft zu gründen. Das war bereits im Jahr 1994. Am 2. Juli 2005 wurde aus dieser Gemeinschaft schließlich der eigentliche Gewerbeverein Glienicke, zu dem heute immerhin schon 65 Mitglieder zählen. Vorsitzender ist Detlef

Groth, der sich unter anderem auf seinen Stellvertreter Rainer Bonfleth sowie die zweite Stellvertreterin Undine Staritz verlassen kann. Ganz deutlich hat der Verein sein Ziel definiert und erklärt:



Die Mitglieder des Gliencker Gewerbeverein sind nicht nur geschäftstüchtig, sie wissen auch Feste zu feiern!



„Jeden ersten Montag im Monat finden dazu die sogenannten Stammtische statt und jeder hat dort die Möglichkeit, aus seinem Geschäftsfeld zu berichten, Neuigkeiten zu erfahren und einfach einmal in lockerer Runde zu erläutern, wo „der Schuh drückt“. Weiteres Anliegen und Engagement des Vereins liegt in der Unterstützung gemeinnütziger Aktivitäten und Initiativen auf den Gebieten Tourismus und Dienstleistung. So ist ein echter Höhepunkt, das nun schon zur Tradition gewordene Herbst- und Weinfest in Glienicke. Weitere Informationen zum Fest erfährt man telefonisch oder per E-Mail. Wichtig ist, dass sich in dieser Vereinigung Gewerbetreibende, Selbstständige, Freiberufler und auch interessierte Bürger mit engagieren und durchaus auch Hilfe für ihre tägliche Arbeit erhalten können. Denn oft genug wird ein Geschäftspartner ganz woanders gesucht, der eigentlich „Nachbar“ ist.

„Der Verein tritt für die Erhaltung, Förderung und die Zusammenarbeit des einheimischen Mittelstandes ein.“ Ein Schwerpunkt der Tätigkeit des Vereins lag darin, eine enge Beziehung zur Gemeindeverwaltung aufzubauen. Detlef Groth sagt dazu: „Die Kontakte sind sehr gut“. „Ein ganz wichtiges Anliegen der Vereinsarbeit ist es, das Zusammengehörigkeitsgefühl Gliencker Unternehmer zu ver-

stärken, denn wir wollen keine Einzelkämpfer bleiben.“

Informationen zum Verein oder zum Fest unter

Tel. 03 30 56/9 45 50 • www.herbst-und-weinfest.de • info@herbst-und-weinfest.de